

RATHAUS

GEMEINDEANZEIGER
des „Telldorfs“

ÖTIGHEIM



43/2025
23. Oktober

Musikalische Reise in den Süden

Sonne, Meer und Wein

Seniorenchor
Gesangverein Liederkranz
Leitung: Theo Wild



MGO Freizeitorchester
Leitung: Petra von Rotberg
Oliver Bott

Sonntag, 9. November
17 Uhr
Geschwister-Scholl-Haus

Eintritt: 10€ Schüler/Studenten frei Einlass: 16:30 Uhr

Die Gemeinde Ötigheim (5.200 Einwohner)
sucht zum 01.01.2026 einen

Feldhüter (m/w/d)

mit 5 Wochenstunden unbefristet auf
Minijob-Basis.

Das bringen Sie mit:

- Zuverlässigkeit
- Ein freundliches Auftreten
- Flexibilität
- Selbständiges Arbeiten
- Ortskenntnis
- PC-Kenntnisse

Aufgabenschwerpunkte:

- Dokumentation des Zustandes der Grundstücke im Außenbereich
- Management der Pflege der Grundstücke
- Kontrolle und Ausbau der Feldwege
- Ansprechpartner und Kümmerer für Grundstückseigentümer auf unserer Flur

Wir bieten Ihnen:

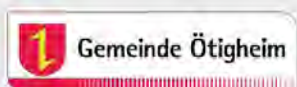
- Ein wertschätzendes Arbeitsumfeld
- Eine tarifgerechte Bezahlung nach EG 5

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann
freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum
31.10.2025 über unser Portal:



Für weitere Auskünfte steht Ihnen
Hauptamtsleiterin Eva Kühn,
Tel. 07222/9197-15, gerne zur Verfügung.

Informationen finden Sie auch online unter
www.oetigheim.de



Kreissenienrat informiert:

Mobile kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen

Zu Hause wohnen bleiben und dies so selbstän-
dig wie möglich, ist Wunsch der meisten Men-
schen im Alter und bei Einschränkungen.

Um Menschen ein möglichst langes und selbst-
bestimmtes Leben in der gewohnten Umgebung
zu ermöglichen, können schon einfache Verän-
derungen der Wohnsituation die Lebensqualität
verbessern: Abbau von Barrieren, wie z. B. Ein-
bau einer bodengleichen Dusche, Türverbreite-
rungen, Einbau eines Treppenlifts oder ähnliches
gezielt für den Bedarf jedes Einzelnen.

Der Kreissenienrat Rastatt e. V. vermittelt
geschulte, qualifizierte ehrenamtliche Wohn-
berater/innen, die in ihrem Wohnort bei den
Menschen zu Hause „Mobile Wohnberatung
für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen“
anbieten. Diese Beratung umfasst auch Informa-
tionen über bestehende Zuschuss- und Finanzie-
rungsmöglichkeiten.

Die Beratungen sind kostenfrei, neutral, individuell,
vertraulich und unverbindlich.

Für ein erstes Kontaktgespräch wenden Sie sich
bitte an die Vorsitzende oder die Koordinatorin
des Kreissenienrates Rastatt e. V.:

Michaela Hummel Koordinatorin,
Tel. 0174/60 99 728, E-Mail: michaela.hummel@kreissenienrat-rastatt.org oder
Doris Schmith-Velten, Vorsitzende Kreissenienrat
Rastatt e. V., Tel. 0151/580 49 802, E-Mail:
schmith-velten@kreissenienrat-rastatt.org

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Iltingen, Telefon 07245/92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.05.2025; Bezugspreis halbjährlich: 20,02 Euro.
Auflage: 1.370 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Nachruf

Die Gemeinde Ötigheim trauert um

Herrn Rudi Wild

Träger der Verdienstmedaille der Gemeinde Ötigheim
Träger der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg



Gemeinde Ötigheim

der am 5. Oktober 2025 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Mit großem Schmerz nehmen wir Abschied von Rudi Wild. Er hat über viele Jahre mit Herz, Leidenschaft und Tatkraft für unsere Dorfgemeinschaft gewirkt.

Das Ehrenamt war für ihn nicht nur ein Wort, sondern gelebte Überzeugung.

Sein besonderes Herz galt den Volksschauspielen Ötigheim e. V. sowie dem Ötigheimer Carneval Club e. V.. Rudi Wild war Mitglied in vielen weiteren Ötigheimer Vereinen und Organisationen - sie waren sein Leben und sein Zuhause. Durch sein Wirken, seine Begeisterung und seine Menschlichkeit hat er unser Dorf nachhaltig geprägt.

Als Anerkennung für sein außerordentliches ehrenamtliches Engagement wurde ihm im Jahr 2020 die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen.

Wir werden Rudi Wild in dankbarer Erinnerung behalten und sein Wirken und seine Verbundenheit zu unserer Gemeinde in Ehren halten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Christel.

Im Namen der Gemeinde Ötigheim und der Kulturgemeinschaft Ötigheim e. V.

Frank Kiefer, Bürgermeister

Zirkusveranstaltung im Seniorenzentrum Curatio

In der vergangenen Woche fand im Seniorenzentrum Curatio eine besondere Zirkusvorführung statt, zu der auch die Kinder des Kindergartens St. Michael eingeladen waren. Die Veranstaltung sorgte für große Freude bei allen Teilnehmenden.

Ein zusätzlicher Höhepunkt war der begleitende Streichelzoo, der sowohl den Kindern als auch den Seniorinnen und Senioren Gelegenheit bot, die Tiere aus nächster Nähe zu erleben.

Das Seniorenzentrum dankt dem Förderverein für Ötigheimer Seniorinnen und Senioren in Pflegeeinrichtungen herzlich für die Unterstützung und die Ermöglichung dieser gelungenen Veranstaltung.





Kinderfeuerwehr zu Besuch bei der SPPS Tagespflege Etje

In unserer letzten Gruppenstunde am 14.10.15 besuchten wir die SPPS Tagespflege Etje und die dort anwesenden Senioren.

Bei unserer Ankunft wurden wir bereits sehr herzlich von der Chef-in Frau Eleskovic und von Frau Zellagui begrüßt.

Drinne wurden wir bereits freudig erwartet. Ohne Scheu kam man sofort ins Gespräch. Wir stellten uns vor und fragten natürlich nach, welche Nummer man anrufen muss, wenn es brennt.



Die Kinder stellten sowohl den Ablauf des Notrufes dar und berichteten, was sie bereits alles in der Kinderfeuerwehr gelernt und erlebt haben.

Im Anschluss daran verteilten sie stolz die gebastelten und mitgebrachten Schutzengel an die Senioren.

Bevor wir uns dann wieder in Richtung Gerätehaus aufmachen, sangen wir noch alle gemeinsam: „Nach vorne, nach hinten, nach links und nach rechts.“

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Team und den Besuchern der SPPS Tagespflege für die schöne Zeit und die reichlichen Süßigkeiten für Kinder und Betreuer.

Hinweis zu den Ausschusswahlen - Außerordentlichen Jahreshauptversammlung am 08.11.2025

Da bei diesem Termin die Ausschusswahlen stattfinden und insgesamt drei Sitze zu vergeben sind - ein reguläres Ausschussmitglied sowie zwei Nachrücker - sind alle Mitglieder der Einsatzmannschaft herzlich eingeladen, sich für eine Kandidatur aufstellen zu lassen. Interessierte können ihre Bereitschaft zur Kandidatur schriftlich an Kommandant Martin Schäfer erklären.

Nächste Termine

Samstag, 08.11.2025, Feuerwehrprobe u. Ausschusswahlen und Spanferkelessen, 15:00 Uhr

Dienstag, 25.11.2025, Nachalarmprobe, 19:00 Uhr

Samstag, 29.11.2025, Kesselfleischessen, 9:30 Uhr

Samstag, 06.12.2025, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Samstag, 07.03.2026, Jahreshauptversammlung, 19:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr

Jeden zweiten Mittwoch, von 18:00 - 19:00 Uhr (außer in den Ferien), im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Gruppenstunden der Kinderfeuerwehr

Alle 14 Tage dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr im Gerätehaus (in den Ferien finden keine Gruppenstunden statt). Schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt

Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim

Instagram: feuerwehroetigheim

Homepage: www.feuerwehroetigheim.de

Über einen Besuch auf unseren Seiten, würden wir uns sehr freuen!



Kindergarten Don Bosco

Herbstzauber unter dem Glückskastanienbaum

Der alte Kastanienbaum in unserem Garten hatte den Kindern seine Geschichte erzählt - und alle hörten gebannt zu und gestalteten sie freudig mit. Er berichtete, dass er einst aus einer Glückskastanie gewachsen sei. Damals, im goldenen Oktober, hatte sich die kleine Kastanie tapfer gewehrt, nicht von einem hungrigen Wildschwein oder anderen Waldbewohnern gefressen zu werden. Schließlich hatte ein Eichhörnchen sie zu seinen Wintervorräten gebracht - und dort vergessen. So hatte die Glückskastanie nicht nur Mut, sondern auch Glück - und als der Frühlingsregen kam, erwachte daraus ein kleiner Baumtrieb zum Leben. Aus ihm wuchs der Kastanienbaum, unter dem die Kindergartenkinder nun sitzen, spielen, singen und den Herbst mit allen Sinnen erleben.



Kindergarten St. Michael

Zirkuszauber für Groß und Klein



Vergangene Woche folgten wir gerne einer ganz besonderen Einladung ins Seniorenzentrum Curatio. Es hieß, es kommt ein Zirkus. Ja, tatsächlich gastierte dort der Zirkus Frankordi. Als wir eintrafen roch es schon nach Popcorn, und jeder der wollte, bekam eine kleine Tüte zum Naschen bevor es losging. Das war eine tolle und vor allem leckere Einstimmung auf die Zirkusvorstellung. Dann ging es los. Die Kinder durften in der ersten Reihe an der Manege sitzen. Ein beeindruckendes Programm wurde geboten. Dabei gab es viel zu sehen, hören und staunen:



Jonglage, spannende Akrobatik, lustige Clowns, ein kleiner Hund der Kunststücke zeigte und wunderschöne Musik. Die Zirkusfamilie Frankordi zog mit ihren Kunststücken alle in ihren Bann. Dafür bedankten sich die großen und kleinen Zuschauer mit viel Applaus. Nach der Vorstellung konnten die Kinder mit ihren Eltern noch in das Außengelände, wo es sogar einen kleinen Streichelzoo gab. Ein war unvergesslicher Nachmittag, der Freude in den Herzen aller Anwesenden hinterließ.

KiTa am Brüchelwald

Gemeinsam stark - unser Glück wächst mit Zusammenhalt

In diesem Kindergartenjahr haben unsere Vorschüler in der Kita Am Brüchelwald das spannende Thema „Was ist Glück?“ begonnen. Mit großer Neugier und offenem Herzen haben sie ihre Gedanken, Ideen und Erlebnisse geteilt. Dabei sind viele kleine Geschichten, bunte Bilder und fröhliche Gespräche entstanden, in denen die



Kinder gezeigt haben, wie sie Glück erleben und was ihnen Freude macht. Besonders schön ist zu sehen, wie die Kinder in dieser Zeit immer mehr zusammenwachsen. Sie lernen, sich aufeinander zu verlassen, einander zu helfen und Vertrauen und Zusammenhalt zu erleben: Werte, die echtes Glück erst möglich machen. Ein Bild, das wir zu diesem Thema aufgenommen haben, zeigt unsere Vorschüler beim gemeinsamen Halten von Holzbalken: Nur wenn jeder auf den anderen achtet und vertraut, gelingt es, das Gleichgewicht zu halten. Dieses Symbol für Gemeinschaft und Vertrauen passt wunderbar zu unserem Thema und zeigt, wie Glück im Miteinander entsteht. Unsere Vorschüler entdecken also nicht nur, was Glück bedeutet, sondern erleben es tagtäglich, nämlich in Freundschaft, Vertrauen und gemeinsamer Freude.



Förderverein Hand in Hand e. V.

Interview mit Benjamin Vogel - Leitung des Waldkindergartens Federbachstrolche

Das zweite Interview hat mich zum Waldkindergarten Federbachstrolche zu Benjamin Vogel geführt - zu dem Kindergarten, den mein ältester Sohn Hugo besucht und Henry, der Jüngere, (vermutlich) ab März nächsten Jahres folgen wird.

Während die zwei Jungs Fußball spielten, konnten Herr Vogel und ich ein kurzes Interview über den Verein Hand in Hand e.V. führen: Da es den Waldkindergarten erst seit einem Jahr gibt, konnte bisher ein Wunsch erfüllt werden: Hochbeete. Sie wurden vom Verein finanziert und zusammen mit den Eltern des Waldkindergartens aufgebaut. In den letzten Monaten wurde Gemüse daraus geerntet und zusammen mit den Kindern zu leckeren Gerichten verarbeitet. Abgesehen davon war der Verein am Tag der offenen Tür des Kindergartens mit einem Stand präsent.

Es gibt neue Ideen und Wünsche: eine robuste Werkbank mit Schraubstöcken. Die Kinder werkeln schon jetzt sehr viel, aber auf einer improvisierten Bank. Außerdem wünschen sie sich einen Theaterbesuch und für die Vorschulkinder einen Besuch im Toccarion Baden-Baden. Herr Vogel findet es toll, dass „der Verein offen und flexibel ist für Wünsche“.



Benjamin Vogel neben einem der Hochbeete

Aus seiner Zeit als Erzieher im Don Bosco Kindergarten und Vater einer Tochter, die in den selbigen Kindergarten gegangen ist, kennt Herr Vogel den Verein und weiß ihn zu schätzen. „Schön, dass sich der Verein für die Kinder einsetzt.“ Er weiß vom ehrenamtlichen Einsatz der Eltern, der dann eins zu eins den Kindergärten und damit „direkt den Kindern und auch den Eltern zu Gute kommt“.

So war auch das zweite Interview für mich eine tolle Erfahrung und Herr Vogel wies nochmal auf die Bedeutung des Vereins Hand in Hand e. V. hin: „Durch den Verein werden Dinge und Erlebnisse möglich, die anders vermutlich nicht zustande kommen können.“

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 21.10.2025

Vorstellung Machbarkeitsstudie Retentionsbodenfilter Mühlstraße

Die Gemeinde Ötigheim betreibt zu großen Teilen ein Entwässerungsnetz im Mischsystem. Die Mischwasserentlastungsbauwerke leiten im Starkregenfall die Überläufe in den Federbach ein.

Das Federbachsystem ist aufgrund einer Vielzahl von Einleitungen erheblich belastet. Es befindet sich aktuell nach Bewertung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und naturschutzfachlich/-rechtlich in keinem guten chemischen und ökologischen Zustand. Die Defizite sind im Wesentlichen auf die Abwassereinleitungen insbesondere der Mischsysteme der am Federbachsystem gelegenen Gemeinden zurückzuführen. Ablaufende und neu zu genehmigende Einleiterlaubnisse sind ohne die Ergebnisse aus den gemeinsam durchzuführenden Untersuchungen der Anrainergemeinden des Federbachsystems bezüglich der Gewässerökologie sowie der FFH-Verträglichkeit nicht erlaubnisfähig.

Nach Rückmeldung des LRA Rastatt im Jahr 2021 wird es erforderlich, dass zur Erteilung einer zeitlich befristeten Anordnung für die Einleitungen aus dem öffentlichen Mischsystem in das Federbachsystem, jede Kommune im Vorgriff auf das Minderungskonzept für das Federbachsystem als eine erste Maßnahme aus Sicht der Immission einen „Hotspot“ der Frachteinleitung in den Federbach durch Bau eines Retentionsbodenfilters (RBF) behandeln/beseitigen muss.

Dieser wurde im Rahmen der Erstellung des GEP der Gemeinde Ötigheim bestimmt und soll im Anschluss an das Mischwasserentlastungsbauwerk mit der höchsten Entlastungsfracht, d.h. unterhalb des RÜB II (Bereich Mühlstraße), realisiert und bis zum 31.12.2027 in Betrieb genommen werden.

Hierfür wurde in Abstimmung mit dem LRA Rastatt zunächst eine Machbarkeitsstudie zur Realisierung des RBF durchgeführt, über die die Grundwassersituation bestimmt und alle erforderlichen Grundlagendaten erhoben werden sollen, um das Erfordernis und ggf. die Lage und Größe eines Zulaufpumpwerks zu bestimmen und eine aussagekräftige Kosteneinschätzung durchführen zu können.

Das Vorhaben ist voraussichtlich auch mit Auswirkungen auf die Schutzgüter verbunden. Um im Vorfeld das Ausmaß dieser Auswirkungen abzuschätzen und einzuordnen und die erforderlichen weitergehenden Untersuchungen und Verfahren zu eruieren, wurden im Rahmen dieser Machbarkeitsstudie auch eine artenschutzrechtliche Ersteinschätzung sowie eine Vorprüfung weiterer Umweltbelange durchgeführt.

Das Büro Wald + Corbe hat in der Sitzung die Machbarkeitsstudie vorstellen.

Durchführung eines VgV Verfahrens für die Planungsleistungen

Nach den aktuell geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen müssen öffentliche Auftraggeber ein VgV Verfahren durchführen, wenn der geschätzte Auftragswert den EU-Schwellenwert von derzeit netto 221.000 € für Dienst- und Lieferleistungen oder Architekten und Ingenieurleistungen erreicht bzw. überschritten wird.

Die aktuelle Kosteneinschätzung für die Ingenieurleistungen und weiteren notwendigen Planungsleistungen liegen bei netto 215.000 €. Da der Wert nur geringfügig unter dem EU-Schwellenwert liegt und vor dem Hintergrund der Erfahrungswerte zurückliegender Bauvorhaben und möglicher Kostensteigerungen im weiteren Planungsprozess, empfiehlt die Verwaltung die Durchführung eines VgV-Verfahrens.

Die Gemeindeverwaltung hat für die Durchführung des VgV-Verfahrens zwei Angebote eingeholt

Die Angebote lagen zwischen brutto 18.445,- € und 11.558,- €.

Das wirtschaftlichste Angebot hat das Büro Thiele, Freiburg zum o. g. Gesamtpreis von 11.558,- € abgegeben.

Das Büro Thiele hat bereits weitere VgV-Verfahren für die Gemeinde zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt, ist fachkundig und für die Leistung geeignet.

Der Gemeinderat nimmt die Machbarkeitsstudie zur Kenntnis und stimmt einstimmig der Beauftragung des Büro Thiele, Freiburg zur Durchführung des VgV Verfahrens für die Planungsleistungen des Retentionsbodenfilters in der Mühlstraße zum Gesamtpreis von brutto 11.558,- € zu.

Forstwirtschaftsjahr 2026;

Verabschiedung des Betriebsplanes für das Jahr 2026

Der Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr ist nach § 51 Abs. 2 LWaldG vom Gemeinderat zu beschließen und stellt die Grundlage für die Haushaltsplanung der Gemeinde dar.

Der Forstbetriebsplan für das Jahr 2026 wurde der Gemeinde vom Forstamt am 17.09.2024 vorgelegt. Das Planwerk weist einen Fehlbetrag von 33.460 Euro aus. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der geplante Fehlbetrag um 10.860 Euro (Vorjahr: - 22.600 Euro).

Anmerkungen zum Betriebsplan

In dem im Jahr 2018 beschlossenen Forsteinrichtungswerk für die Jahre 2019-2028 wurde für den Ötigheimer Gemeindewald eine Gesamtnutzung in Höhe von 12.500 Festmeter für den gesamten Forsteinrichtungszeitraum festgesetzt. Dies entspricht einem jährlichen Soll von 1.250 Festmeter.

Im Rahmen der Zwischenrevision 2024 musste der ursprünglich geplante Einschlag nach unten reduziert werden (Vgl. GR-Beschluss 85/2024). Hintergrund sind die sich im Rahmen des Klimawandels rasant verändernden Rahmenbedingungen für die Waldbewirtschaftung und die zusätzlichen Flächenstilllegungen im Rahmen des Alt- und Totholzkonzepts sowie im Rahmen des klimaangepassten Waldmanagements. Für das Jahr 2026 ist ein Einschlag von 1.000 Festmeter geplant (Vorjahr: 1.000 fm). Dabei wurde ein Verkaufspreis in Höhe von 65,90 Euro/Festmeter angesetzt.

Bei den Einnahmen sind für die Förderung „Klimaangepasstes Waldmanagement“ gemäß dem aktuellen Zuwendungsbescheid 23.700 Euro eingeplant. Die Gemeinde wird in Abstimmung mit dem Forstamt im kommenden Jahr einen Folgeantrag stellen. Auf der Ausgabenseite bleiben die Ansätze für Holzernte, Kulturen, Waldschutz etc. im Vergleich zum Vorjahr weitestgehend identisch. Lediglich im Bereich der Verkehrssicherung wurde der Ansatz auf 11.000 Euro erhöht (2025: 7.000 Euro).

Bereits in den Forstbetriebsplänen 2024 und 2025 wurde die Sanierung der Federbachbrücke im Teilfinanzhaushalt eingeplant. Da es sich bei der Maßnahme um einen größeren Sanierungsaufwand handelt, welcher die Lebensdauer der Brücke deutlich verlängert und die Maßnahme noch nicht begonnen werden konnte, wurden im Teilfinanzhaushalt 2026 erneut 100.000 Euro angesetzt. Die Maßnahme konnte bislang noch nicht ausgeführt werden, da es aufgrund von mangelnden Personalkapazitäten zu Verzögerungen gekommen ist. Die Sanierung der Brücke muss jedoch auch vor dem Hintergrund der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde durchgeführt werden.

Die Einnahmen und Ausgaben des Betriebsplans, sowie die zugrundeliegenden Maßnahmen wurden in der Sitzung von der Forstverwaltung ausführlich erläutert.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2026.

Information über die Digitalisierung der Verwaltung - Sachstand der Digitalisierungsstrategie

Der Gemeinderat wurde zuletzt am 21.11.2023 über das Thema Digitalisierung informiert und die Digitalisierungsstrategie der Gemeinde Ötigheim vorgestellt. Grundlage war die interkommunale Beauftragung der KommONE gemeinsam mit den Gemeinden Kuppenheim, Muggensturm und Steinmauern.

Die Digitalisierung ist für Ötigheim eine Daueraufgabe, die eine kontinuierliche Anpassung und Verbesserung erfordert, um den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger und gesetzlichen Vorgaben gerecht zu werden und effektive und nutzerfreundliche Dienstleistungen anzubieten.

Seit dieser Präsentation wurden einige Maßnahmen und Punkte aus der Digitalisierungsstrategie umgesetzt. Diese Maßnahmen und Punkte wurden dem Gemeinderat in der Sitzung vorgestellt.

Der Gemeinderat nimmt den Sachstand der Digitalisierungsstrategie zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung dem Gemeinderat in regelmäßigen Abständen über den Sachverhalt zu informieren.

Beschlussfassung über die Teilnahme der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG an einer Kapitalerhöhung auf der Ebene der Netze BW GmbH

Die Gemeinde Ötigheim ist seit dem 01.07.2021 mittelbar über eine kommunale Beteiligungsgesellschaft (BG) in Höhe von 1.600.000 Euro an der Netze BW beteiligt. Mit Beschluss vom 17.12.2024 hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung eine Verlängerung der Beteiligung bis zum 30.06.2030 beschlossen (GR-Vorlage 104/2024). Die Beteiligung wird jährlich mit 4,38 Prozent verzinst. Die tatsächliche Rendite beläuft sich nach Steuern und Verwaltungsaufwand auf circa 3,65 Prozent.

Die Finanzierung der Beteiligung erfolgte bis zum 30.06.2025 über ein endfälliges Darlehen zu einem Zinssatz von 0,00 Prozent. Aufgrund der derzeitigen Marktlage wurde das Darlehen nicht umgeschuldet. Die Finanzierung der Beteiligung wird seit Jahresmitte über die liquiden Mittel der Gemeinde gedeckt.

Mit Schreiben vom 29.09.2025 wurde die Gemeindeverwaltung über eine anstehende Eigenkapitalaufstockung der Netze BW GmbH informiert. Die BG ist aktuell mit 14,42 Prozent der Geschäftsanteile an der Netze BW GmbH beteiligt. Bis zum Jahr 2030 wird die Netze BW rund 4,9 Mrd. Euro in das Stromverteilnetz zu investieren. Um das Ziel einer handelsrechtlich sowie regulatorisch optimalen Bilanzstruktur zu erreichen und die geplanten Investitionen im Netz zu decken, benötigt die Netze BW GmbH 900 Mio. Euro Eigenkapital. Aus regulatorischen Gründen ist die Kapitalerhöhung bis zum 31.12.2025 durchzuführen. Sollte die BG an der Kapitalerhöhung teilnehmen, läge die Höhe des zu erbringenden Kapitals bei rund 130 Mio. Euro (quotale Kapitalerhöhung entsprechend der Beteiligungsverhältnisse).

Die BG kann, muss aber nicht an der Kapitalerhöhung teilnehmen. Sollte die BG beschließen, an der Kapitalerhöhung teilzunehmen, sind die Kommunen als Kommanditisten verpflichtet, den vollen Betrag i.H.v. 130 Mio. Euro aufzubringen. Die Gemeinde Ötigheim müsste ihre Beteiligung in diesem Fall ab dem kommenden Jahr um 44.608 Euro aufstocken.

Gemeinde Ötigheim

Aktueller Beteiligungsbetrag	1.600.000,00 €
Maximaler Beteiligungsbetrag gem. § 23 Abs. 1 S.2 des Gesellschaftsvertrags der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG	1.644.608,00 €
Möglicher Erhöhungsbetrag Differenz zwischen dem maximal möglichen Beteiligungsbetrag und des aktuellen Beteiligungsbetrags	44.608,00 €

Damit auf der Ebene der Netze BW GmbH ein wirksamer Beschluss zur Kapitalerhöhung gefasst werden kann, müssen die Gesellschafter im Vorhinein wirksame Beschlüsse fassen. Das bedeutet, dass die Kommanditisten der BG in Ihren jeweiligen Gemeinderäten darüber Beschluss fassen müssen, ob die BG gesamthaft an der Kapitalerhöhung teilnehmen soll oder nicht. Im nächsten Schritt

werden die Geschäftsführer der BG entsprechend ihrer jeweiligen Stimmen in der Gesellschafterversammlung der Netze BW GmbH für die Teilnahme oder gegen die Teilnahme der BG an der Kapitalerhöhung stimmen.

Am 06.11.2025 findet die Gesellschafterversammlung der BG statt, in deren Rahmen über die (Nicht-)Teilnahme entschieden werden soll.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt eine Teilnahme an der Kapitalerhöhung. Die Kapitalerhöhung führt im Finanzhaushalt 2026 zu einer zusätzlichen Belastung von 44.608 Euro. Nach derzeitigem Planungsstand rechnet die Gemeindeverwaltung mit einem konstanten Finanzierungsmittelbestand, sodass ausreichend Finanzierungsmittel zur Verfügung stehen. Der zusätzliche Beteiligungsbetrag (Verzinsung 4,38 Prozent) führt zu entsprechenden Mehrerträgen im Ergebnishaushalt.

Der Gemeinderat ermächtigt einstimmig den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der BG, die am 06.11.2025 zur Kapitalerhöhung auf der Ebene der Netze BW GmbH abgehalten wird, wie folgt zu stimmen:

1. Wir stimmen für eine Teilnahme der BG an der Kapitalerhöhung auf der Ebene der Netze BW GmbH. Dazu wird quotal durch die EnBW Netze BW Beteiligungsgesellschaft mbH, die Neckarwerke Stuttgart GmbH und die BG als Gesellschafter der Netze BW GmbH sowohl das Stammkapital der Netze BW GmbH erhöht als auch eine Zuzahlung in die freie Kapitalrücklage der Netze BW GmbH geleistet. Insgesamt streben die Gesellschafter der Netze BW GmbH eine Kapitalerhöhung in einer Höhe von insgesamt bis zu 900 Mio. Euro an. Der dabei auf die BG quotal entfallene Anteil beträgt rund 130 Mio. Euro.
2. Dazu leisten wir den Betrag in Höhe von 44.608 Euro als Bareinlage in die BG.
3. Die Geschäftsführung der BG wird beauftragt, die entsprechenden Schritte einzuleiten, um die Teilnahme der Gesellschaft ggü. den verbleibenden Netze BW Gesellschaftern (EnBW-Strang) zu kommunizieren und in der Gesellschafterversammlung der Netze BW GmbH entsprechend zu stimmen.

Stellungnahme zum Bauantrag

Baugrundstück: Johann-Sebastian-Bach-Str. 3
Flst.-Nr. 8669 Größe: 426 m²

Bauvorhaben: Neubau eines 2-Familienwohnhauses mit Doppelcarport und Stellplatz

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Neubau eines 2-Familienwohnhauses mit Doppelcarport und Stellplatz in der Johann-Sebastian-Bach-Str. 3, Flst.-Nr. 8669 zu. Der geringfügigen Überschreitung der Baugrenze wird ebenfalls zugestimmt.

Stellungnahme zum Bauantrag

Baugrundstück: Karlstr. 12 Flst.-Nr. 2360 Größe: 959 m²

Bauvorhaben: Sanierung und Umbau eines Einfamilienwohnhauses

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Sanierung und dem Umbau eines Einfamilienwohnhauses in der Karlstr. 12, Flst.-Nr. 2360 zu.

Verschiedenes

Bauantrag Händelstraße 7

Die Verwaltung informiert darüber, dass der Bauantrag für eine Nutzungsänderung zur Physiotherapie in der Händelstraße 7 (Gesundheitszentrum) von der Baurechtsbehörde der Stadt Rastatt genehmigt wird.

Ein Einvernehmen der Gemeinde ist in diesem Fall nicht erforderlich. Nach § 36 Abs. 1 BauGB wird bei Vorhaben nach §§ 31, 33 bis 35 im bauaufsichtlichen Verfahren der Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde entschieden. Vorhaben nach § 30 BauGB sind explizit ausgenommen, wenn sie den Vorgaben des bereits durch den Gemeinderat beschlossenen Bebauungsplanes entsprechen.

Bürgermeister Kiefer teilt mit, dass mit kleineren Umgestaltungsmaßnahmen jedoch weiterhin die Möglichkeit bestünde eine Arztpraxis im Gesundheitszentrum anzusiedeln.

Information zur Inbetriebnahme der Enthärtungsanlage
Die Verwaltung informiert, dass sich der Betrieb der Enthärtungsanlage auf Grund eines Problems bei der Programmierung verzögert. Die beauftragte Firma arbeitet an der Problemlösung. Die Verwaltung hofft, dass die Inbetriebnahme im Monat November erfolgen kann.



RBF Detail Filteraufbau M 1:50)



1 DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Ausbruch der Blauzungenkrankheit (BTV-8) in Baden-Württemberg

Erstmals seit 2019 wurde Anfang Oktober in Baden-Württemberg die Blauzungenkrankheit vom Serotyp 8 (BTV-8) nachgewiesen. Durch den Nachweis im Ortenaukreis gilt ganz Baden-Württemberg als Sperrgebiet hinsichtlich BTV-8. Dies hat Auswirkungen auf die Verbringung von empfänglichen Tierarten wie beispielsweise Rinder, Schafe, Ziegen und Kameliden in andere Bundesländer oder Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Ohne Einschränkungen oder weitere Untersuchungen können Tiere aus Baden-Württemberg nur verbracht werden, wenn diese zuvor vollständig gegen BTV-8 geimpft wurden. Andernfalls sind Blutuntersuchungen der Tiere und zusätzliche Erklärungen der Tierhalter zum Tiergesundheitsstatus notwendig. Das Verbringen empfänglicher Tierarten innerhalb Baden-Württembergs ist jedoch weiterhin ohne Auflagen möglich. Die Blauzungenkrankheit (BT) ist eine anzeige- und bekämpfungspflichtige Tierseuche bei Haus- und Wildwiederkäuern. Das Virus wird durch bestimmte Stechmücken (Gniten) übertragen. Erkrankte Tiere zeigen insbesondere Fieber, Entzündungen und Blutungen in den Schleimhäuten sowie vermehrtem Speichelfluss und Schaumbildung vor dem Maul.

Betroffen sind neben Rindern, Schafen und Ziegen auch Kameliden und Rotwild. Vor allem bei Schafen kommt es zu schwerwiegenden Erkrankungen mit Todesfolge und den für die Krankheit bezeichnenden blau angeschwollenen Zungen. Wegen der Übertragung durch Stechmücken ist eine wirksame Verhinderung und Bekämpfung nur durch vorbeugende Impfungen möglich. Das Landratsamt appelliert deshalb an die Halter empfänglicher Tierarten, ihre Tiere gegen BTV-8 impfen zu lassen. Für die Impfung gewähren das Land und die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg einen Zuschuss.

Service: Weitere Informationen erteilt das Veterinäramt beim Landratsamt Rastatt (Telefon 07222/381-5400).

Einschränkung der Trinkwassernutzung in Sinzheimer Ortsteilen

In den Sinzheimer Ortsteilen Schiftung, Leiberstung, Halberstung und Müllhofen hat das Gesundheitsamt bei einer Wasserprobe im Leitungsnetz einen zu hohen PFOA-Wert (0,059 Mikrogramm PFOA pro Liter) festgestellt. PFOA ist ein Stoff aus der Gruppe der perfluorierten „Ewigkeitschemikalien“ PFAS. Das Umweltbundesamt empfiehlt für PFOA einen Vorsorgewert in Höhe von 0,050 Mikrogramm PFOA pro Liter für besonders empfindliche Bevölkerungsgruppen

wie Schwangere, stillende Mütter, Säuglinge und Kleinkinder bis zu einem Alter von 24 Monaten einzuhalten.

Bis dieser erhöhte Wert wieder dauerhaft abgesenkt ist, empfiehlt das Gesundheitsamt den Einwohnern von Schiftung, Leiberstung, Halberstung und Müllhofen - die zu den besagten Bevölkerungsgruppen gehören - das Wasser nicht zu trinken, zu verzehren oder zur Zubereitung von Speisen zu verwenden.

Die Gemeinde Sinzheim als zuständiger Wasserversorger ist informiert und arbeitet intensiv an einer Beseitigung der Verunreinigung.

Service:

Auskünfte zur Herkunft und Gewinnung des Trinkwassers erteilt der zuständige Wasserversorger unter 07221/806517. Fragen zu gesundheitlichen Belangen beantwortet das Gesundheitsamt des Landkreises Rastatt über seine Hotline: 07222/381-2300.

Finnische Delegation zu Besuch im Landkreis Rastatt

Eine Delegation aus Vantaa war vom 13. bis 14. Oktober im Landkreis Rastatt zu Gast. Bereits seit 1968 pflegt der Landkreis eine lebendige Partnerschaft mit der finnischen Stadt Vantaa. Dazu gehört ein reger Austausch auf unterschiedlichen Ebenen. So reiste im vergangenen Jahr eine Delegation des Kreistags nach Finnland, außerdem findet regelmäßig ein Schüleraustausch der beruflichen Schule Varia in Vantaa und der Carl-Benz-Schule in Gaggenau statt.

Landrat Prof. Dr. Christian Dusch hieß Vantaas Stadtdirektor Pekka Timonen und dessen Pressereferentin Elina Värtö vergangenen Montag bei einem gemeinsamen Mittagessen willkommen: „Für mich ist es immer wieder eine Freude, diese Partnerschaft auf beiden Seiten aufleben zu lassen“, betonte er.

Anschließend stand die Besichtigung des Rastatter Tunnels auf dem Programm. Am Abend nahm Muggenstums Bürgermeister Johannes Kopp den Besuch in seinem Rathaus in Empfang, in einer Präsentation über Muggensturm legte er den Fokus auf das Gewerbegebiet der Gemeinde. Für Timonen war das auch deshalb interessant, weil Vantaas Stadtteil Aviapolis zu einem der wichtigsten Gewerbebestände in Finnland zählt.

Am Dienstagmorgen besichtigen die Gäste gemeinsam mit Landrat Dusch das Ausbildungszentrum von Daimler Truck in Gaggenau, danach folgte ein Rundgang durch die Werkstätten und Labore der Carl-Benz-Schule.

Die Energieagentur Mittelbaden informierte am Mittag mit einem Fachvortrag über das Thema Wasserstoff und gab praktische Einblicke in die Wasserstoff-Bereitstellung und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten.



Bei der Verabschiedung bekräftigten beide Seiten die Absicht, die partnerschaftlichen Beziehungen weiter mit Leben zu füllen. „Der regelmäßige persönliche Kontakt stärkt und festigt unsere Bindung“, so Dusch. Im Mai 2026 sind zum vierten Mal in Folge die deutsch-finnischen Kunstwerkstatttage an der ZSL-Außenstelle Schloss Rotenfels geplant. Dabei soll das Kunstschaffen über die Grenzen hinweg im Mittelpunkt stehen.

Illegale Müllentsorgung zwischen Raumünzach und Kirschbaumwasen

Immer wieder wälzen dreiste Umweltsünder durch wildes Müllabladen die Abfallgebühren auf die Allgemeinheit ab. Erneut haben Unbekannte in Forbach hinter einem Parkplatz an der B462 zwischen Raumünzach und Kirschbaumwasen illegal ihren Müll entsorgt. Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsbetriebs (AWB) des Landkreises Rastatt wurden Anfang Oktober auf die Hinterlassenschaften aufmerksam. Neben Restmüll, Sperrmüll und Gefahrstoffen fanden sie zusätzlich noch 94 Altreifen.

Es deutet alles darauf hin, dass die Abfälle am dortigen Parkplatz über den Hang Richtung Murg geworfen wurden, teilt der AWB mit. Man gehe davon aus, dass es sich bei dieser großen Menge an Müll nicht nur um einen einzelnen Täter handelt.



Wilde Müllhalde: Eine große Menge an Altreifen, einen Heizkörper, Altöl und weitere Abfälle haben Unbekannte hinter einem Parkplatz an der B462 zwischen Raumünzach und Kirschbaumwasen illegal entsorgt. / Foto: AWB Landkreis Rastatt

Die Mitarbeiter des AWB sind derzeit damit beschäftigt, den Müll wieder nach oben zu wuchten und anschließend zu den Annahmestellen zu transportieren. Wegen der gefährlichen Hanglage gestaltet sich der Abtransport schwierig und wird voraussichtlich noch zwei weitere volle Arbeitstage in Anspruch nehmen. „Neben der Gefahr für unsere Mitarbeiter stellen solche illegalen Ablagerungen in Wäldern und an Gewässern eine ernste Bedrohung für unsere Umwelt dar“, warnt das Landratsamt Rastatt.

Bei dieser Abfallmenge handele es sich um eine schwerwiegende Ordnungswidrigkeit, die eine Geldbuße nach sich ziehe. Laut ent-

sprechendem Bußgeldkatalog können in Baden-Württemberg für die illegale Entsorgung solcher Abfälle Bußgelder im fünfstelligen Bereich fällig werden. Wird kein Verursacher ermittelt, bleiben die Gebührenzahler auf den Beseitigungskosten sitzen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung hätte den oder die Müllsünder rund 500 Euro gekostet.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt bittet die Bevölkerung daher um Mithilfe. Zeugen, die zu diesen Ablagerungen Beobachtungen im Raum Forbach gemacht haben und sachdienliche Hinweise liefern können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07222 381-5555 oder per E-Mail an awb@landkreis-rastatt.de zu wenden.

Vortrag zu Rindenkrankheiten

Unter dem Titel „Brandgefährlich - der Schwarze Rindenbrand und andere Rindenkrankheiten“ stellt Dr. Jan Hinrichs-Berger vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum (LTZ) Augustenberg eine der bedeutendsten Schadursache von Streuobstwiesen dar.



Auf Einladung des Kreisverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft Rastatt e. V. referiert der Experte am Donnerstag, den 30. Oktober, in der Festhalle in Rastatt-Förch.

Beim „Schwarzen Rindenbrand“ handelt es sich um einen Pilz, der weit verbreitet besonders nach Hitze- und Trockenjahren auftritt. Auch auf andere Rindenkrankheiten geht der Referent in seinem Vortrag ein.

Beginn der kostenlosen rund 90-minütigen Veranstaltung ist um 19:00 Uhr. Parkplätze stehen an der Festhalle, Favoritestraße 42 in Rastatt, zur Verfügung. Eine Anmeldung bis 26. Oktober per E-Mail an post@kogl-rastatt.de ist erwünscht. Auch Kurzentschlossene sind willkommen.



Notrufnummer

für sofortige Hilfe
(gilt europaweit)

112

W-Fragen, bitte kurz und präzise antworten:

- Wo ist der Notfall/Unfall?
- Was ist geschehen?
- Wie viele Verletzte/Betroffene sind zu versorgen?
- Welche Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen?
- Warten Sie immer auf Rückfragen der Rettungsleitstelle!

*„beschiedens
versorgt!“*

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:

Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97

Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

		Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de

Büro des Bürgermeisters

Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de

Hauptamt

Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Bauer, Daniela	91 97 - 11	daniela.bauer@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Späth, Peter	0173/3858064	peter.spaeth@oetigheim.de

Bauamt

Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Schindzielorz, Frank	0170/5642790	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Hausmeister	Gröner, Christian	0170/5642798	christian.groener@oetigheim.de
Hausmeister	Kiefer, Christian	0170/5642794	christian.kiefer@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Hausmeister	Stöpfel, Alexander	0173/9929219	alexander.stoepfel@oetigheim.de

Finanz- und Personalverwaltung

Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Teamleitung Personal/Klimaschutz	Götz, Isabelle	91 97 - 33	isabelle.goetz@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de

Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde

Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Schulsozialarbeiterin	Kastner, Miriam	15 37 63	miriam.kastner@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176-89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76
4. Stellvertr. Christopher Kühn	0172 / 7 76 62 19

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30
------------------------------------	------------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufgeräte-Vermietung
Email: oetigheim@sp-ps.de	

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20
---------------------------------	------------

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38
----------------	-------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 16-17 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche



Gelbe Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 24.10.2025**

Braune Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 28.10.2025**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 31.10.2025**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 30.10.2025**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtermine zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewann Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korken

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“, Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.15 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter. Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Der Seniorenbeirat informiert

Etter Frühstück am 23. Oktober um 9:30 Uhr

Es sind noch wenige Plätze frei und Spontan-Besuche sind möglich. Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Im Krankenhaus bin ich nach meiner Patientenverfügung gefragt worden, aber ich weiß gar nicht, was ich da machen soll. Die Fragen verwirren mich und ich habe den Überblick verloren. Brauche ich so etwas überhaupt? Aber wer regelt meine Dinge, wenn ich keine Vorsorgevollmacht habe und mir die Sachen über den Kopf wachsen? Will ich, wenn es nötig wird, einen Betreuer, der mich kennt und zu dem ich Zutrauen habe oder überlasse ich das dem Zufall?

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich und ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontakthanfrage über Tel. 07222/401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Beratung u. Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn Ja, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch: Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312

Fahrt nach Stuttgart

Der Seniorenbeirat der Kulturgemeinschaft Ötigheim organisiert am Freitag, den 24. Oktober 2025, eine Fahrt nach Stuttgart.

Wir beginnen den Tag mit einer freien Verfügung in der Stuttgarter Fußgängerzone, wo Zeit zum Bummeln und für eigene Erkundungen bleibt. Danach geht es zum Mittagessen im Carls Brauhaus. Im Anschluss erfolgt die Führung und Besichtigung des Landtages mit einer anschließenden Diskussion, bei der uns unser Landtagsabgeordneter Alexander Becker begleiten wird.

Abfahrt ist um 8:30 Uhr an der Kirche in der Kirchstraße, Ötigheim. Wir rechnen mit der Rückkehr gegen 18:00 Uhr in Ötigheim.

Der Unkostenbeitrag für diese Fahrt beträgt 28,- € pro Person. Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto des Seniorenbeirats bei der VR Bank Mittelbaden Iffezheim: SEBA DE 18 6656 2300 0074 5597 00

Anmeldungen bitte bis spätestens 17.10.2025 bei Siegfried Kühn, Kassierer des Seniorenbeirats, unter Tel. 07222/23366.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf <https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html>

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.

Bitte achten Sie auf sich,

bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Hilver - die Hilfevermittlung informiert

Gemeinsam stark - Mit der Nachbarschaftshilfe Hilver Unterstützung finden und geben

Im Alter kann es manchmal schwierig sein, alle täglichen Aufgaben zu bewältigen oder Termine wahrzunehmen. Doch Sie sind nicht allein! Die Nachbarschaftshilfe hilver möchte Ihnen dabei helfen, Ihren Alltag leichter zu gestalten und gleichzeitig die Gemeinschaft in unserer Nachbarschaft zu stärken.

hilver ist eine Organisation, die Menschen zusammenbringt: Wer Unterstützung braucht, findet hier Hilfe - sei es beim Einkaufen,

bei kleinen Hausarbeiten oder beim Begleiten zu Arztbesuchen. Und wer selbst noch fit ist und gerne anderen eine Freude machen möchte, kann als Helfer aktiv werden.

Warum sollten Sie teilnehmen? Ganz einfach: Es ist schön, sich gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam für ein lebendiges, hilfsberechtigtes Miteinander zu sorgen. Außerdem profitieren Sie davon, wenn Sie mal Unterstützung brauchen - denn in unserer Gemeinschaft ist immer jemand da, der hilft. hilver legt großen Wert auf Vertrauen und Verlässlichkeit. Alle Helfer werden sorgfältig geprüft, damit Sie sich sicher fühlen können. Und das Beste: Es kostet nichts, sich anzumelden oder Hilfe anzubieten!

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Nachbarschaft ein Ort bleibt, an dem sich alle wohlfühlen. Ob Sie Hilfe brauchen oder selbst helfen möchten - bei Hilver sind Sie herzlich willkommen!

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?

Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als Helferin oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?

Anruf bei der Gemeinde Ötigheim, Frau Bauer, Tel. 07222/919711 oder digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie

- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)
- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)
- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln, etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.)
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen

Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden

Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfevermittlung über die hilver-App. Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll. Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren. Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfevermittlung hilver? Sie können uns gerne per Mail oder telefonisch kontaktieren.

gaby.walter@hilver.de

Mobil 01575/2084524

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de

Sich bestens informieren ...

... heißt Amtsblatt lesen!

www.duerrschnabel.com

*„beschiedens
versorgt!“*

Termine

An folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss von 9:00 bis 13:00 Uhr für Sie da:

- Mittwoch, 29. Oktober 2025
- Mittwoch, 12. November 2025
- Mittwoch, 26. November 2025
- Mittwoch, 3. Dezember 2025
- Mittwoch, 17. Dezember 2025

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Termine bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz (E-Mail: fotoarchiv@pcad2.de, Telefon 07222/200-817).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter <https://www.pcad2.de>



Seniorenzentrum Ötigheim

Rückblick auf besondere Herbst-Erlebnisse im Seniorenzentrum

Der Oktober hielt für unsere Hausgäste schon viele schöne Momente bereit - voller Musik, Gemeinschaft und guter Stimmung.

Ein besonderes Highlight war der Ausflug am 16. Oktober zum Oktoberfest des Forum Älter Werden. Wie im letzten Jahr sorgte eine Fotobox für viel Spaß und zahlreiche Erinnerungsfotos. Auch die Spiele kamen gut an: Beim Wettnageln, Seppl-Hut-Werfen und Elchrennen wurde gelacht und mit gefiebert.

Die Gewinne: riesige Lebkuchenherzen. Natürlich durften auch kulinarische Schmankerl nicht fehlen - mit Leberkäs, Kartoffelsalat, Bier und Wein war bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Zünftige Musik begleitete den Nachmittag, und als Höhepunkt trat der Musikverein auf und brachte echte Festzeltstimmung. Übrigens rettete der Gemeindebus hier den Besuch unserer Hausgäste, da plötzlich ein ehrenamtlicher Fahrer erkrankt war, der mit seinem großen Auto sonst drei Fahrten übernommen hätte.

Einen ganz anderen, aber ebenso wertvollen Beitrag zum Oktober-Programm leistete Christine Ettwein-Friehe, Diakonin und zuständig für die Krankenhaus-Seelsorge. Gemeinsam mit Iris Pinkinelli gestaltete sie erstmals einen ganz besonderen Mitmach-Gottesdienst im Gesundheitszentrum. Erntedank war das Thema am 16. Oktober im Demenzbereich und am 20. genauso in der Kurzzeitpflege. Besonders schön: Die Gottesdienste wurden von einer vorbereitenden Werkstatt begleitet, in der die Bewohner Lieder samt Instrumenten üben und ihre Wünsche äußern konnten.

So entstand ein lebendiger, mitgestalteter Gottesdienst - ganz im Sinne eines gemeinschaftlichen Miteinanders. Musikalisch herrlich wurde es noch einmal am 20. und 21. Oktober: Andy Müller und Werner Reißmann, besser bekannt als Sound of Memories, begeisterten in beiden Häusern mit ihren Gitarrenkonzerten. „Da wir gemerkt haben, dass die Leute bei deutschen Liedern doch viel mehr mitsingen, haben wir unser Programm nochmal umgestellt“, erzählte Herr Reißmann.

Die musikalische Reise durch alte Schlager und bekannte Melodien sorgte für lautes Mitsingen und viele fröhliche Gesichter.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten und freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Erlebnisse!

Zirkus Frankordi besucht das Seniorenzentrum

Kuchenbuffet - 111 Kuchen für einen guten Zweck. „Vorhang auf, Manege frei, wir holen uns den Zirkus ins Haus“. So lautete unser Motto bei unserem Kuchenbuffet im Mai 2025.



Dank der vielen Kuchenspenden konnten wir am vergangenen Dienstag aus dem Erlös den Circus Frankordi in unseren Räumen begrüßen. Neben einer tollen Show, dargeboten von der Familie Frankordi, gab es auch Popcorn für alle Zuschauer. Auch ein Streichelzoo hat die Familie mitgebracht und begeisterte nicht nur unsere Hausgäste und Mitarbeiter, sondern auch unsere Nachbarn vom Kindergarten St. Michael. Es war ein rundum gelungener Nachmittag.



Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende 31. Oktober

Am Freitag, 31. Oktober findet von 14:30 - 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle unsere nächste Blutspende statt.

Terminreservierung unter:

www.blutspende.de/blutspendetermine/termine/376921

Erst Blut spenden, dann Koffer packen: Auf nach Lissabon!

Leben retten und dabei die Chance auf eine Reise nach Lissabon sichern - klingt gut? Dann mach mit! Mit deiner Blutspende schenkst du anderen Menschen eine echte Zukunftschance. Als Dankeschön hast du die Chance auf eine Reise, die dir selbst unvergessliche Momente beschert. Unter allen Teilnehmenden verlost der Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen im Aktionszeitraum von 22. September bis 31. Oktober 2025 vier Reisen für je zwei Personen nach Lissabon.



Musikverein

Auftritt Forum Älter werden

Am vergangenen Donnerstag fand im Geschwister-Scholl-Haus das Oktoberfest des Forum Älter werden statt. Traditionell haben auch wir für beste musikalische Unterhaltung gesorgt.



Geburtsstagsständchen Sonja Kunkl

Letzte Woche Samstag lud uns Sonja Kunkl zu ihrem 50. Geburtstag ein. Sonja ist schon sehr viele Jahre in unseren Reihen aktive Musikerin. Der Einladung folgten wir natürlich gerne und gaben beim „Ständerle“ unser Bestes.

Die Glückwünsche überbrachte unser Vorstand Adrian Mazur.



Proben Hauptorchester

- Fr., 24.10, 20:00 Uhr

Badische Oktoberfest 2025

Am Samstag, 25. Oktober, um 19:00 Uhr findet das ausverkaufte Badische Oktoberfest des Musikvereins in der Mehrzweckhalle in Ötigheim statt. Wir freuen uns auf alle Besucherinnen und Besucher.

Arbeitseinsätze Oktoberfest

- Do., 23.10., 17:30 Uhr, Aufbau Bühnenbild
- Fr., 24.10., 13:00 Uhr, Aufbau Tische, Stühle, Kranz, Technik, etc.
- Sa., 25.10., 08:30 Uhr, Aufbau Rest (Vesperbretter richten, Deko, Bar, etc.)
- So., 26.10., 10:30 Uhr, Abbau

Wir trauern

um unser Fördermitglied Werner Vollmer. Wir werden den Volkstrauertag musikalisch umrahmen und seiner Gedenken.



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924 e. V.

Termine

Sonntag, 26. Oktober	Benefizkonzert in der Schlossakademie Rotenfels
26.10. - 01.11.	Kammermusiklehrgang Bad Waldsee

Sonntag, 9. November Konzert Seniorenchor des Liederkranz Ötigheim zusammen mit dem Freizeitorchester

Sonntag, 23. November Vorspielnachmittag

Samstag, 13. Dezember Adventsfeier

Hauptorchester gibt ein Benefizkonzert im Schloss Rotenfels am Sonntag, 26.10.25, 11:00 Uhr

Am Sonntag, 26.10.2025, um 11:00 Uhr wird das Hauptorchester unter der Leitung von Dr. Alexander Becker ein Benefizkonzert für den Förderverein Kunst und Theater Schloss Rotenfels e. V. geben. Veranstaltungsort ist der Saal im Schloss Rotenfels (Abfahrt zum Parkplatz am Unimogmuseum)

Der Eintritt zum Benefizkonzert ist frei, Spenden kommen vollständig dem Förderverein zugute.

Aufgrund der begrenzten Anzahl von Plätzen bitten wir um Reservierung über die Homepage des Vereins oder über Kontaktaufnahme zum Vorstand.



Verein wird mit einer Gitarre für die Nachwuchsausbildung beschenkt

Der Vorstand des MGO dankt herzlich dem Ötigheimer Manfred Brunner, der unserer Ausbildungsabteilung eine gute Konzertgitarre geschenkt hat. Jedem Kind, das bei uns im Verein Unterricht erhält und im Orchester mitspielt, wird ein Instrument leihweise und kostenfrei zur Verfügung gestellt. Erst nach einigen Jahren und ein wenig Erfahrung entscheiden sich Schüler dann für den Kauf einer eigenen Gitarre oder Mandoline. Der Besitz eines eigenen Instrumentes motiviert zusätzlich, aber durch Leihinstrumente wird ein Einstieg in die Zupfmusik wesentlich erleichtert. Danke nochmals an den großzügigen Spender.

Konzertankündigung - 9. November 2025

Wenn der Kalender Novembergrau vermuten lässt, laden das Freizeitorchester des Mandolinen- und Gitarrenorchesters und der Seniorenchor des Gesangsvereins Liederkranz zu einer „Musikalischen Reise in den Süden - Sonne, Meer und Wein“ ein. Im Geschwister-Scholl- Haus erklingen am Sonntag, 9. November, um 17 Uhr Melodien aus Italien, Spanien, Griechenland und anderen Ländern - Musik, die den Sommer, Wärme und Lebensfreude zurückbringt.

Karten zum Preis von 10 Euro sind ab sofort bei allen Aktiven des Freizeitorchesters zu erhalten.

Abendkirche wurde durch das Hauptorchester mitgestaltet



Das Hauptorchester hatte am Sonntag nach langer Zeit wieder einen Auftritt unter der Leitung von Dr. Alexander Becker. Zuletzt war es im Juni erfolgreich auf dem Deutschen Orchesterwettbewerb in Mainz aufgetreten. In der Evangelischen Kirche Muggensturm, die das Orchester mit 4 Stücken umrahmen durfte, waren alle Plätze besetzt. Nach der Eröffnung mit der Kirchensonate in D-Dur KV 144

von Mozart spielten wir zusammen mit der Flötistin Silke Siegel zwei Sätze aus der Orchestersuite Nr. 2 von Johann Sebastian Bach. SolistIn und Zupforchester fügten sich aufs Feinste zusammen. Silke Siegel ist für uns keine Unbekannte, haben wir doch schon oft und zuletzt beim Jubiläumsabschluss am 29.12.2024 gemeinsam gespielt. Am Ende verabschiedete das Orchester die Besucher und auch die in diesem Zusammenhang verabschiedet Pfarramtssekretärin Frau Manuela Meyer mit dem freudigen La Partida.



Künstlerkreis Ötigheim

Bei Teil zwei des Porträt-Zeichnens wurden Fortschritte sichtbar

„Es war sehr gut vorbereitet, toll erklärt und hat Spaß gemacht“, so fasste Birgit Jenz, eine der Teilnehmer/innen am zweiten Porträt-Workshop des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ) ihre Eindrücke zusammen. Mit dabei waren am Samstag, 27. September, in der KKÖ-Hofgalerie fünf Frauen und ein Mann. Inhaltlich baute der erneut von der KKÖ-Künstlerin Tina Lutz angeleitete Workshop auf dem ersten Teil auf, der bereits im Juli stattfand.

Nach Wiederholung der im ersten Teil vermittelten Grundlagen des Porträtzeichnens ging es an Hand von zwei Vorlagen, einem Foto der Schauspielerin Audrey Hepburn und einem mit künstlerischer Intelligenz (KI) hergestellten Gesichtsbild, ans weitere Ausarbeiten der einzelnen Sinnesorgane wie Augen, Nase und Mund.



Bausteine eines Porträts: Geübt wurde unter anderem das Zeichnen von Augen, Nase und Mund. Foto: KKÖ/bj

„Herausfordernd war, durch das richtige Setzen von Licht und Schatten dem Bild Dreidimensionalität zu geben“, sagt Tina Lutz. Nach ihren Worten hatten drei der Teilnehmer den ersten Porträt-Workshop nicht besucht. Von ihnen seien die meisten Fragen, vor allem zur Einteilung des Gesichts, gestellt worden. An einer Staffelei verdeutlichte die Workshop-Leiterin nochmals allen den Aufbau eines Porträts und half, wo nötig, den Einzelnen bei der Strichführung. Die fünf Stunden, unterbrochen von einer Kaffee- und Brezelpause, vergingen wie im Flug.



Kurze Pause beim Porträtzeichnen: Die Teilnehmer lobten die gute Vorbereitung und Erklärung durch Workshop-Leiterin Tina Lutz (links). Foto: KKÖ/bj

Das Zeichenmaterial - unter anderem ein Klemmbrett, Zeichen- und Skizzenpapier sowie Bleistift und Stiftradierer - hatte die stu-

dierte Künstlerin besorgt, „damit alle die gleichen Bedingungen haben.“ Gefallen habe ihr besonders, dass bei einigen Teilnehmern deutliche Fortschritte zu sehen waren und die mitgegebenen Workshop-Unterlagen vom letzten Mal („Immerhin ein paar DIN A-4-Seiten voll“) offensichtlich zum Üben verwendet worden seien, so Tina Lutz. Ihr Fazit: „Mir hat es unendlich viel Freude gemacht, mein Wissen zu teilen und mit interessierten Menschen zu arbeiten.“ Sie kann sich daher gut vorstellen, auch im nächsten Jahr wieder den einen oder anderen Workshop anzubieten.

Nächste KKÖ-Termine

Jeden Freitag, 14 - 16 Uhr:

offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.

Jeden Dienstag, 15 - 18 Uhr:

offene Speckstein-Werkstatt in der Kunstscheune, Hildastraße 10.

Die Räume werden bei Bedarf vorgeheizt.

Bitte beachten: Im Dezember und Januar machen offene Malwerkstatt und Specksteinwerkstatt Winterpause.

Montag, 27. Oktober, 18 Uhr:

Vernissage der Ausstellung „Fragmente und Fragilität“ von KKÖ-Künstlerin Tina Lutz im Rathaus Bietigheim, Malscher Straße 22. Die Ausstellung ist bis 8. Dezember Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr, Montag 14 - 18 Uhr und Donnerstag 12.30 - 14.30 Uhr zu besichtigen.

Bis 1. November 2025:

Ausstellung „Begegnungen im Abstrakten“ von KKÖ-Künstler Volker Kirst in der ArtGalerie Ettlingen, Kronenstraße 5. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14 - 18 Uhr und Samstag 11 - 15 Uhr.

Donnerstag, 13. November, 11 Uhr:

KKÖ-Exkursion zur Ausstellung „Impressionismus in Deutschland - Max Liebermann und seine Zeit“ im Burda-Museum Baden-Baden. Ein ausführlicher Vorbericht folgt. Anmeldungen schon jetzt möglich bei Volker Kirst: E-Mail kk.oe@web.de, Telefon 0160/97333409.

Samstag, 15. November 2025, 14 - 18 Uhr:

KKÖ-Adventsbasar in der Hofgalerie, Hildastraße 10. Ein ausführlicher Vorbericht folgt. Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de

Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangsverein

StimmKultur Ötigheim

Die StimmKultur gratuliert unseren beiden Sängern zu ihrer langjährigen aktiven, sängerischen Chorzugehörigkeit.

Alfred Wild - 60 Jahre

Peter Mauterer - 50 Jahre

Danke, dass ihr unsere Chöre mit euren Stimmen bereichert.



BelleAmie beim Herbstfest der Sängerrunde Rauental

Zum wiederholten Mal war BelleAmie am Samstag, 18.10.2025 von der Sängerrunde Rauental 1911 e. V. zu ihrem Herbstfest eingeladen. Leider konnten nicht alle Freundinnen der Einladung folgen, so dass wir in kleinerer Formation (17 Frauen und Britta als Dirigentin) aufgetreten sind.

Sowohl Brahms „Da unten im Tale“, „The Nights“ von Avicii als auch „Baila negra cumbia“ wurden a cappella gesungen und erhielten viel Applaus und Lob. Ein abschließendes „Wein muss kühl sein“ sangen wir im Kanon mit dem Publikum und passte sehr gut zu dem Weinfest, bei dem selbstgemachte Zwiebelkuchen und verschiedene Quiches angeboten wurden.

In geselliger Runde und leckeren ausgewählten Weinen ließ BelleAmie den Abend ausklingen. Danke für die Einladung, liebe Rauentäler, gerne bis zum nächsten Mal!



BelleAmie und MännerStimmen

Am Donnerstag, 23.10., ist wieder Chorprobe im Raum 5/6 in der Alten Schule. BelleAmie trifft sich um 18:00 Uhr und die MännerStimmen um 19:45 Uhr.

Termine

- Do., 23.10., 18:00 Uhr,
Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
- Do., 23.10., 19:45 Uhr,
Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
- Mo., 27.10., 14.30 Uhr,
Chorprobe SilberKlang im Geschwister-Scholl-Haus
- Do., 30.10., 18:00 Uhr,
Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
- Do., 30.10., 19:45 Uhr,
Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6



Gesangverein Liederkrantz

Good Vibrations beim Doktor

Am Samstag, 11. Oktober machte sich Good Vibrations auf in die Pfalz, nach Venningen, wo wir dem „Essig-Doktor“ einen Besuch abstatteten. Pünktlich um 13:00 Uhr wurden wir dort zu einer Führung in die Verliese der Essig-Manufaktur erwartet. Altes, schweres Möbel, gedämpftes Licht, nur Kerzenschein erwartete uns dort im Keller. Aber die Informationen, die wir zu gedämpften gregorianischen Gesängen, gekleidet in schwarze Kutten, von unserer Führerin bekamen waren so interessant, dass alle in den Bann gezogen wurden. Es duftete dort nach Kräutern und Gewürzen aus allen Herren Länder - manche Namen hatte man noch nie gehört. Vorbei ging es an einer 400 Jahre alten Essig-„Mutter“, die auch heute noch für „Nachwuchs sorgt“. Am Schluss der Führung gelangten wir in einen schön ausgestatteten Raum, wo uns aus ca. 40 cm hohen Stilgläsern insgesamt 5 kulinarisch hochwertige Essige gereicht wurden. Eine tolle Erfahrung für den Gaumen. Nach draußen ging es am Verkaufsraum vorbei, wo fast jeder noch etwas für seine Küche zuhause fand.



Weiter ging die Fahrt nach „Rhodt unter Rietburg“, wo manche ein Café aufsuchten. Der größte Teil der Mannschaft machte sich allerdings zu Fuß auf die 6 km lange Strecke nach Wehyer, wo wir bei unserem befreundeten Weingut „Kaufmann Ziegler“, im Gasthaus „Zum Löwen“ zum Abendessen erwartet wurden.

Natürlich waren pfälzische Spezialitäten bei den meisten der „Renner“, dazu gab's selbstredend die passenden Schoppen.



Aus dem Gasthaus heraus machten wir noch einen Abstecher zum „Walter sen.“, der gegenüber dem Gasthaus den urgemütlichen Hof bewirtschaftete. Er ließ es sich nicht nehmen, uns auf seiner historischen Drehorgel beim „Badner Lied“ zu begleiten. Die Gäste im Hof waren begeistert. Leider ging es anschl. schon wieder heimwärts. Herzlichen Dank unserem Org.-Team Kirsten und Jürgen sowie einem ehem. Kollegen von Jürgen, der sich spontan bereit erklärte, uns mit dem Bus zu kutschieren. Gut gelaunt kamen wir wieder nach Ötigheim zurück.

Sonne, Meer und Wein

Wer träumt nicht von so einer Konstellation und irgendwo im Warmen verträumt im Liegestuhl liegen. Das können Sie haben beim Konzert am 9. November im Geschwister-Scholl-Haus um 17:00 Uhr bei einer „Musikalischen Reise in den Süden“, zu der der Seniorenchor des GV Liederkrantz unter der Leitung von Theo Wild einlädt zusammen mit dem Freizeitorchester des Mandolinen- und Gitarrenorchesters unter der Leitung von Petra von Rotberg und Oliver Bott.

Eintrittskarten für dieses Top-Event gibt es während den Probearbeiten des Seniorenchors immer donnerstags ab 18:00 Uhr, bei Beate Rastetter, Aloisstr. 8, bei den Mitgliedern des Freizeitorchesters oder an der Abendkasse.

Männerchor

Wir wollen weitermachen in unserem Repertoire für den Gottesdienst sowie die Winterfeier. Deshalb liebe Sänger, kommt bitte alle zur nächsten Chorprobe am Dienstag, 28. Oktober, um 18:00 Uhr in den Raum 3/4 der „Alten Schule“.

Good Vibrations

Heute, am Donnerstag, 23. Oktober sowie nächsten Donnerstag, 30. Oktober probt Good Vibrations jeweils ab 20:00 Uhr im Raum 3/4 der „Alten Schule“.

Tolle Stimmen sind uns jederzeit willkommen. Good Vibrations hat 2026 viel vor, kommt und macht mit.

Seniorenchor

Die Sängerinnen und Sänger des Seniorenchors sind heute, am Donnerstag, 23. Oktober, um 18:00 Uhr zusammen mit den Musikern des Freizeitorchesters des Gitarren- und Mandolinenorchesters eingeladen zur gemeinsamen Probe fürs Konzert am So., 9. November.

Nächsten Donnerstag, 30. Oktober probt des Seniorenchor um 18:00 Uhr wieder allein.

Der Liederkranz trauert

um Werner Vollmer, der dieses Jahr für seine 40j. Mitgliedschaft geehrt worden wäre. Der Männerchor wird am Sa., 13.12. den Gedengottesdienst mitgestalten.

Termine

Do., 23.10., 18:00 Uhr -	Seniorenchorprobe zusammen mit dem MGO
Do., 23.10., 20:00 Uhr -	Good Vibrations; Chorprobe
Di., 28.10., 18:00 Uhr -	Männerchorprobe
Do., 30.10., 18:00 Uhr -	Seniorenchorprobe zusammen mit dem MGO
Do., 30.10., 20:00 Uhr -	Good Vibrations; Chorprobe

Vorschau

Sa., 08.11., 16:00 Uhr -	Seniorenchor; Generalprobe fürs Konzert im GSH
So., 09.11., 17:00 Uhr -	Seniorenchor; Konzert mit dem MGO im GSH



Volksschauspiele

Proben Kinder- und Jugendchor

Probentermine montags

Kinderchor 1:	16.00 - 17.00 Uhr, im Josef-Saier-Saal
Kinderchor 2:	17.00 - 18.30 Uhr, im Josef-Saier-Saal
Jugendchor 1:	18.30 - 20.00 Uhr, im Josef-Saier-Saal
Jugendchor 2:	18.30 - 20.00 Uhr, im Josef-Saier-Saal

Probentermine donnerstags

Tellplatz-Zwerge: 17.15 - 18.00 Uhr, im Josef-Saier-Saal

Wiederaufnahme für „Frau Müller muss weg“



„Frau Müller muss weg“ wird im Herbst 2026 insgesamt acht Mal auf der „kleinen Bühne“ gezeigt.

Ein Wiedersehen mit Klassenlehrerin Frau Müller gibt es ab Freitag, 21. November 2025, um 20.00 Uhr auf der „kleinen Bühne“ der Volksschauspiele im „Tellplatz-Casino“. Auf dem Spielplan steht die Wiederaufnahme des bereits im Frühjahr 2025 mit großem Erfolg gezeigten Kammerspiels „Frau Müller muss weg“ - einer messerscharfen, intelligenten Komödie aus der Feder von Lutz Hübner. Das sechsköpfige Ensemble der Volksschauspiele Ötigheim präsentiert das Stück in einer Inszenierung von Matthias

Götz. Gespielt wird an acht Terminen bis zum 13. Dezember 2025. Karten sind unter Telefon 07222/968790 oder online unter www.volksschauspiele.de erhältlich.

Der Wechsel auf eine weiterführende Schule steht bevor - und in der Klasse 4b herrscht Krisenstimmung. Zu viele Hausaufgaben, schlechte Noten, überforderte Kinder: Die Eltern sehen die Ursache klar - Klassenlehrerin Sabine Müller. In ihrer Sorge um die Zukunft ihrer Kinder fordern sie geschlossen: Frau Müller muss weg! Doch sind wirklich fehlende pädagogische Fähigkeiten der Grund für die Misere? Oder geht es den Eltern am Ende mehr um sich selbst als um ihre Kinder?

Mit scharfem Witz und feinem Gespür erzählt Lutz Hübner ein temporeiches Kammerspiel über Leistungsgesellschaft, Verantwortung und Ehrgeiz - ein Thema, das angesichts der aktuellen Debatte um eine strengere Grundschulempfehlung nichts an Aktualität verloren hat.



TGÖ - Abteilung Volleyball

Volleyball-Nachwuchs ist sportlich erfolgreich

Am vergangenen Wochenende wurde in der Ötigheimer Bruchelwaldhalle das erste Jugendturnier U 16 Quattro weiblich gespielt. Ein erster Leistungsvergleich für unseren Nachwuchs. Angereist waren 6 weitere Teams aus Hohensachsen, Waldorf, Östringen, Bühl, Kleinsteinbach und Schlierstadt. Das Team der Turngemeinde Germania Ötigheim hat ein erfolgreiches erstes Turnier gespielt und den 2. Tabellenplatz belegt. Mit dabei waren: Keren Bongkisiy, Lisa Fink, Zoe Hatz, Lucy Hölz, Clara Knappich, Louise Risse, Elanur Topcu, Zeynep Topcu. Trainiert wird die Mannschaft von Monika Precechtel.

Tatkräftig unterstützt wurde die Veranstaltung von Josy Müller, Jessi Essig, Sina Precechtel, Leonie Jungmann und Noah Krug.



Jetzt geht's los - Damen-Verbandsligateam startet in die neue Saison

Am kommenden Sonntag, 26. Oktober, steigen für unsere 1. Damenmannschaft die ersten beiden Punktspiele in der Verbandsliga. Ursprünglicher Austragungsort war die Ötigheimer Bruchelwaldhalle. Dort stehen aber an diesem Wochenende Sanierungsarbeiten an.

Deshalb wird das Team in einer fremden Halle antreten. Wo genau gespielt wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Dies wird kurzfristig auf der TGÖ-Homepage bekannt gegeben.

Eins ist aber sicher: die Spielerinnen sind voller Tatendrang, um die ersten Punkte einzufahren. Die sportliche Herausforderung ist groß, denn nach dem Aufstieg erfordert es in der neuen Spielklasse noch mehr athletisches Spiel und variable Angriffe am Netz.

Spielbeginn ist um 11 Uhr. Die Gegnerinnen kommen aus Mannheim und Heidelberg.

Unsere Volleyballerinnen freuen sich auf spektakuläre Ballwechsel und lautstarke Unterstützung von möglichst vielen Fans.

Deshalb bitte unter www.tgoetigheim.de nachschauen, in welcher Halle die Spiele ausgetragen werden.



KGÖ - Abteilung Ski und Wandern

15. Etjer Brettelsmarkt/08.11.2025

Auch dieses Jahr heißt es am Samstag, 8. November wieder Verkaufen und Kaufen. Die TG Ötigheim veranstaltet ihren 15. Ski- und Snowboard-Flohmarkt, diesmal wieder an alter Stelle im Foyer der Mehrzweckhalle (neben dem Rathaus).

Angeboten wird ausschließlich gebrauchte und voll funktionsfähige Ausrüstung, die dem Stand der Technik entspricht! Neben Skiern und Snowboards sowie den passenden Schuhen werden natürlich auch Kleidung und Helme zum Verkauf stehen. Besonderes Augenmerk legen wir auf die Kinder- und Jugendausstattung. Denkt jetzt schon an die Ausrüstung für den Winter.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein (Kaffee und Kuchen).

Die Warenannahme für Anbieter erfolgt von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Nach Einsortierung und Etikettierung werden die Artikel dann von 13:00 bis 14:30 Uhr zum Verkauf angeboten.

Beim Brettelsmarkt eröffnen wir wieder die Anmeldelisten für unsere Skikurse und Ausfahrten!

Kommt vorbei, es lohnt sich!



Fußballverein

FVÖ Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des FV 1919 Ötigheim e. V. zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, 6. November 2025, um 20:00 Uhr ins Clubhaus des FVÖ (Mühlstr. 1d, 76470 Ötigheim) recht herzlich ein. Die offizielle Einladung mit den entsprechenden Tagesordnungspunkten ist auf der Homepage des Fußballvereins Ötigheim veröffentlicht. Ergänzende Anträge oder Anregungen sind bis spätestens Samstag, 1. November 2025 schriftlich beim Vorstand Sport, Detlef Zink (Tulpenstr. 15, 7647 Ötigheim oder per E-Mail an d.zink@fv-oetigheim.de) einzureichen.

Klarer 5:1-Auswärtssieg der FVÖ-Damen in Ulm

Mit einer soliden und geschlossenen Mannschaftsleistung haben die FVÖ-Damen einen verdienten 5:1-Auswärtssieg bei den bislang ebenfalls stark auftretenden Ulmerinnen gefeiert und damit ihre gute Form bestätigt.

Schon früh in der Partie brachte Romy Bechtold die Ötigheimerinnen in Führung. In der 24. Minute erhöhte Noémie Trieloff mit einem sehenswerten Treffer auf 2:0. Die Gastgeberinnen kamen daraufhin etwas besser ins Spiel und verkürzten nach einem Freistoß auf 2:1. Doch die FVÖ-Damen ließen sich davon nicht beirren. Melanie

Martini stellte mit einem direkt verwandelten Freistoß den alten Abstand wieder her und sorgte damit für den 3:1-Halbzeitstand.

Nach dem Seitenwechsel verlief das Spiel weitgehend ausgeglichen, mit vielen Zweikämpfen im Mittelfeld. Die Ötigheimerinnen blieben jedoch spielbestimmend. Jana Diehl sorgte mit dem 4:1 für die Vorentscheidung, ehe erneut Noémie Trieloff den 5:1-Endstand erzielte.

Getrübt wurde der Sieg durch eine unglückliche Szene auf Seiten der Ulmerinnen: Eine Spielerin musste nach einem Zusammenprall mit einer Schulterverletzung ausgewechselt werden. Die Damen des FV Ötigheim wünschen an dieser Stelle gute und schnelle Genesung.

Kämpferisch starker Auftritt im Wörtel: FVÖ-Herren siegen mit 1:0

Am 9. Spieltag der Bezirksliga Baden-Baden war unsere 1. Mannschaft zu Gast im Wörtelstadion beim SV 08 Kuppenheim II. Von Beginn an entwickelte sich eine intensive und umkämpfte Partie, in der sich beide Teams nichts schenken.

In der Anfangsphase zeigte sich der FVÖ als die aktivere Mannschaft und setzte den Gegner früh unter Druck. Folgerichtig erzielte Daniel Dietrich bereits in der 11. Minute die 1:0-Führung. Daraufhin entwickelte sich ein temporeiches Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Die Ötigheimer standen defensiv kompakt und setzten immer wieder gefährliche Nadelstiche, konnten diese jedoch nicht in weitere Treffer ummünzen. So ging es mit einer knappen Führung in die Pause.

Auch im zweiten Durchgang blieb die Partie hart umkämpft, geprägt von vielen Zweikämpfen im Mittelfeld. Die Mannschaft von Robin Riedinger verpasste es mehrfach, durch gute Möglichkeiten frühzeitig die Entscheidung zu erzielen und so blieb es bis in die Schlussphase spannend.

Am Ende brachte der FVÖ die Führung aber über die Zeit und feierte einen 1:0-Auswärtssieg.

Am kommenden Sonntag kommt es im heimischen Brüchelwald zum Derbytag gegen den FV Muggensturm. Anpfiff der 2. Mannschaft ist um 13:00 Uhr, gefolgt von der 1. Mannschaft um 15:00 Uhr. Den Abschluss des Heimspieltags bildet die Damenmannschaft mit ihrem Spiel um 17:00 Uhr. Alle drei Mannschaften freuen sich über zahlreiche Unterstützung im Derby.

B-Jugendspielgemeinschaft Ötigheim/Steinmauern

Der Saisonstart unserer B-Jugend-Spielgemeinschaft aus Ötigheim und Steinmauern verlief zunächst etwas durchwachsen. Nach drei Auftaktniederlagen war die Mannschaft gefordert, sich als Team zu finden und ihre Stärken auf den Platz zu bringen. Am Freitag, 17. Oktober 2025, empfing unsere Spielgemeinschaft auf heimischem Rasen den FC Lichtental zum fünften Saisonspiel - und dieses Mal sollte sich die gute Entwicklung der letzten Wochen eindrucksvoll zeigen. Nach dem 1:0-Erfolg gegen die SG Loffenau war das Selbstvertrauen spürbar gewachsen, und die Jungs gingen mit großer Motivation in die Partie. Von Beginn an übernahm unsere Mannschaft das Kommando, spielte konzentriert und zielstrebig nach vorne. Bereits zur Halbzeit führte das Team verdient mit 3:0. In der zweiten Hälfte ließen unsere Spieler nicht locker und zeigten großen Torhunger - am Ende stand ein deutlicher 10:1-Erfolg, der für strahlende Gesichter bei Spielern, Trainern und Zuschauern sorgte. Mit diesem Sieg hat das Team eindrucksvoll bewiesen, dass die Formkurve deutlich nach oben zeigt. Weiter geht es am Sonntag, den 26. Oktober, um 14:30 Uhr mit dem Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten SV 08 Kuppenheim 2. Wir drücken die Daumen und hoffen, dass die Erfolgsserie anhält!

C-Jugend

Die SG Ötigheim bleibt weiter in Topform und festigt mit einem souveränen 0:3-Auswärtssieg bei der SG Forbach den 1. Tabellenplatz. Mit einer beeindruckenden Tordifferenz von 40:1 liegt die Mannschaft punktgleich mit dem Verfolger aus Iffezheim an der Spitze.

In der ersten Halbzeit gestaltete sich die Partie zunächst ausgeglichen. Beide Teams suchten den Weg nach vorn, doch Ötigheim zeigte sich im Abschluss deutlich zielstrebtiger. Zwei sauber herausgespielte Angriffe führten zur verdienten 0:2-Pausenführung.

Nach dem Seitenwechsel dominierte Ötigheim klar das Geschehen und spielte fast ausschließlich auf das Tor der Gastgeber. Trotz zahlreicher Chancen wollte der Ball lange Zeit nicht mehr ins Netz. Erst kurz vor Schluss sorgte ein weiterer schön heraus gespielter Treffer für den 0:3-Endstand.

Torschützen SG Ötigheim:

0:1 Mailo Hennig, 0:2 Lyas Hauquin, 0:3 Lyas Hauquin

D-Jugendmannschaften mit gemischten Gefühlen

Am vergangenen Wochenende waren auch wieder alle drei D-Jugendmannschaften im Einsatz. Den Auftakt machte die D3 bereits am Freitag beim Auswärtsspiel in Mörsch. Mit einer tadellosen Leistung und einem enormen kämpferischen Einsatz belohnte man sich am Ende und konnte durch das „goldene“ Tor von Soliman Salehi den verdienten 0:1-Sieg mit nach Hause nehmen und damit auch den ersten „Dreier“ der Saison einfahren - Herzlichen Glückwunsch!

Am Samstag ging es dann zunächst mit der D2 mit deren Heimspiel gegen den VFB Gaggenau weiter. Zuletzt traf man auf nahezu übermächtige Gegner, was sich auch in deutlichen Niederlagen widerspiegelte. Doch nun hatte man es mit einem Gegner auf Augenhöhe zu tun. Leider verschliefen die Jungs die erste Halbzeit komplett und gingen mit 1:4 in die Kabine. Nach dem Seitenwechsel zeigte man aber ein anderes Gesicht und machte deutlich, dass man sich - v. a. fußballerisch - in keinsten Weise verstecken muss. Durch eine enorme Leistungssteigerung und toller Moral war man drauf und dran die Partie zu drehen. Am Ende musste man sich knapp mit 5:6 geschlagen geben, die zweite Halbzeit sollte aber in jedem Fall für Optimismus sorgen.

Den Abschluss machte unsere D1. Nach zuletzt guten Leistungen ging man voller Vorfreude in die Partie gegen den Favoriten aus Ottersdorf. Leider musste man das Spiel personell gebeutelt angehen und der Ausfall von mehreren wichtigen Spielern machte die Sache nicht einfacher. Dennoch schaffte es die Mannschaft das Spiel offen zu halten und dem Favoriten das Leben mehr als nur schwer zu machen. Durch eine Co-Produktion von Moritz Munz und David Hort (wer auch immer den Ball zuletzt berührt hatte) konnte man sogar mit 1:0 in Führung gehen. Danach zeigte sich jedoch die spielerische Klasse der Gäste, welche verdient den Ausgleich erzielten. Unglücklicherweise kassierte man quasi mit der letzten Aktion des Spiels noch den Treffer zum 1:2, was bei den Spielern natürlich für enttäuschte Gesichter und der ein oder anderen Träne führte. Das Trainerteam war aber dennoch sehr stolz auf die Truppe, mit den vielen Ausfällen war nicht damit zu rechnen, dass man dem Gegner derart Paroli bieten kann.

Vereinsspielplan

Freitag, 24.10.2025

C-Jugend 1: SG Ötigheim - FV Ottersdorf 2,
18:30 Uhr (Kreisliga A)

Samstag, 25.10.2025

D-Juniorinnen 1: SV Vimbuch - FV Ötigheim 1,
10:30 Uhr (Kleinfeldklasse)

D-Jugend 1: SV Germ. Bietigheim 2 - FV Ötigheim 1,
12:00 Uhr (Kleinfeldklasse)

C-Jugend 2: VFR Bischweier 2 - SG Ötigheim 2,
13:15 Uhr (Kreisklasse)

D-Jugend 2: SG Forbach-Weisenbach - FV Ötigheim 2,
14:00 Uhr (Kleinfeldklasse)

D-Juniorinnen 2: JFV Rheinmünster/Ulm - FV Ötigheim 2 o.W.,
14:45 Uhr (Kleinfeldklasse)

D-Jugend 3: FV Ötigheim 3 - SpVgg. Ottenau,
15:15 Uhr (Kleinfeldklasse)

B-Jugend 1: SG Steinmauern 1 - SG Kehler FV,
18:00 Uhr (Landesliga)

Sonntag, 26.10.2025

B-Jugend 2: SV 08 Kuppenheim 2 - SG Steinmauern 2,
14:30 Uhr (Bezirksliga)

Herren 2: FV Ötigheim 2 - FV Muggensturm 2,
13:00 Uhr (Kreisliga B)

Herren 1: FV Ötigheim - FV Muggensturm,
15:00 Uhr (Bezirksliga)

Damen: FV Ötigheim - FV Muggensturm,
17:00 Uhr (Bezirksliga)

Mittwoch, 29.10.2025

B-Jugend 1: SG Steinmauern 1 - FC Emmendingen,
18:30 Uhr (Verbandspokal)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: @fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

Alle TTG Herrenmannschaften sind im Einsatz!

Ergebnisse vom Wochenende:

TTC Muggensturm III - TTG Herren II

4:6

TV Bühl III - TTG Herren III

3:7

TTG Herren II und Herren III landen erste Auswärtssiege!

TTG Herren I gastieren am heutigen Donnerstag in Sinzheim

Unserer Herren I, die erst Pflichtspiel in der neuen Runde bestritten haben, gastieren am heutigen Donnerstag in Sinzheim. Der Gastgeber, der ebenfalls erst ein Spiel bestritten hat, hat wie unser Quartett noch keine Punkte auf der Habenseite verbuchen können. Beide Kontrahenten haben ihre Auftaktbegegnung knapp verloren. Daher besteht für unser Team nun die Möglichkeit wichtige Punkte von dieser Begegnung mitzunehmen. In bestmöglicher Aufstellung, sollte dies durchaus machbar sein.

TTC Muggensturm III - TTG Herren II

4:6

Nun kommt der TuS Sasbachried in die BWH

Mit dem knappen, aber verdienten Auswärtssieg in Muggensturm konnte unsere Reserve ihr Punktekonto wieder ausgleichen. Nun empfängt man am kommenden Freitag den TuS Sasbachried. Der Gast steht in der Tabelle auf Platz vier und damit einen Platz und einen Zähler vor unsere Zweiten. Man wird alles versuchen, um mit einem Sieg am Gegner vorbeizukommen und damit den vierten Platz zu erreichen. Da die Form in den letzten Spielen deutlich nach oben zeigt, ist dies sicher kein unmögliches Unterfangen. Drei Tagen später geht es dann schon mit dem Auswärtsspiel in Weisenbach weiter. Der Gastgeber hat erst ein Spiel bestritten und dies gewonnen. Eine fundierte Vorhersage über das Spiel ist daher nur sehr schwer möglich, aber, warum soll man nicht auch aus dem Murgtal zwei Zähler mitnehmen?

TV Bühl III - TTG Herren III

3:7

Jetzt ging es gestern in Weitenung erneut um Punkte.

Unsere Herren III kehrten mit einem verdienten 7:3-Sieg aus Bühl zurück. Damit hat man in der Tabelle den fünften Platz erobert, punktgleich mit dem Vierten. Am gestrigen Mittwoch musste man in Weitenung antreten. Dort wartete der Rangsiebte, der allerdings noch auf den ersten Sieg wartet, auf unsere dritte Mannschaft. Dieser sollte natürlich nicht unbedingt gegen unsere Dritte gelingen. Unsere Mannschaft geht da sicher als leichter Favorit in diese Begegnung und will die Punkte mit nach Hause nehmen.

Die TTG Schüler U13 haben bis Anfang November kein weiteres Pflichtspiel!

Unsere Schüler U13, die leider nicht so optimal in die Saison gestartet sind, haben nun noch bis Anfang November Zeit, um im Training weiter an Spielstärke zuzulegen. Dann kommen zwei Gegner, die im Gegensatz zu den bisherigen Kontrahenten, durchaus auf Augenhöhe mit unseren Jungs sein werden, was auch das momentane Tabellenbild aussagt. Da werden dann sicher noch weitere Punkte zu dem einen, bisher errungenen Zähler dazukommen.

Die Spiele der kommenden Woche

Do., 23.10., 20:15 Uhr, TB Sinzheim - TTG Herren I
Fr., 24.10., 19:30 Uhr, Herren II - TuS Sasbachried II
Mo., 27.10., 20:00 Uhr, TV Weisenbach III - TTG Herren II
Di., 04.11., 18:30 Uhr, TTG Schüler U13 - SV Weitenung U13

Termine zum Vormerken

So., 30.11., ab 9:00 Uhr, Rangliste der Jungen und Mädchen in der Brüchelwaldhalle (da werden wieder Kuchenspenden benötigt, schon mal vormerken)



Tennisclub

Saisonabschluss

Am Samstag, 15. November 2025 feiert der Ötigheimer Tennisclub ab 18.30 Uhr seinen Saisonabschluss im „La Fermata“. Bitte Termin vormerken!

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de. Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“.



Obst- und Gartenbauverein 1951 e.V.

Termine

Sa., 15. Nov. Baumverkauf
Sa., 15. Nov. Schnittkurs

Infotag Obst - Obstverkostung



Am vergangenen Samstag fand unser Infotag „Obst“ mit einer kleinen Obstverkostung im Geschwister Scholl Haus statt. Die Besucher konnten sich bei der Bestellung von Bäumen und Beerensträuchern beraten lassen und verschiedene Apfel- und Birnensorten probieren. Bei einer Tasse Kaffee und verschiedenen Apfelkuchen kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz.

Die Bestellung von Obstbäumen und Beerensträuchern ist noch bis Ende Oktober bei Karlheinz Rupp, Tel. 60639 möglich. Die Ausgabe der bestellten Pflanzen findet am 15. November in der Veilchenstraße 6 statt.

Ulmer Gartenkalender

Krankes Holz entfernen

Solange Gehölze im Garten noch belaubt sind, kann man abgestorbene Äste und Zweige besser erkennen. Schneiden Sie solche

kranken Partien bis ins gesunde Holz zurück und entfernen Sie das Schnittholz insbesondere auch sogenannte Fruchtmumien aus dem Garten.

Gemüselagerung

Zuckerhut, Kopfkohl, Wirsing, Chinakohl und Porree werden mit Wurzeln eingelagert. Nur so wird ein vorzeitiges Austrocknen verhindert.

Wurzelgemüse

Wurzelgemüse wächst immer noch. Möhren, Rote Bete und Rüben machen im Oktober bei ausreichender Wasserversorgung noch mal einen richtigen Schuss. Oft beträgt der Zuwachs in diesem Monat bis zu 10 Prozent. Da die Wurzeln im Boden frostsicher sind, kann die Ernte bis Ende Oktober/Anfang November warten.

Obstlagerung

Nicht vergessen, dass Äpfel das Reifehormon Ethylen abgeben und damit die Alterung von anderem Lagergut fördern können.

Überwinterungsmöglichkeiten für den Schwalbenschwanz

Der Schwalbenschwanz ist einer der schönsten Schmetterlinge Europas. Die Raupen des Falters leben vorwiegend auf Doldenblütlern wie Möhren und Dill. Wenn Sie einen kleinen Möhrenbestand im Herbst stehen lassen, können die Raupen daran überwintern.

Lebensräume für Tiere

Im Zuge der Aufräumarbeiten im Garten bieten sich viele Gelegenheiten, Lebensraum und Unterschlupf für Tiere zu schaffen. So finden viele Insekten im Laub unter Hecken und Sträuchern ihr Winterquartier.

Ohrwürmer sowie einige Bienen- und andere Insektenarten überwintern gern in hohlen Stängeln. Abgeschnittene Zweige und holzige Staudenteile in einer Gartenecke aufgehäuft bieten Unterschlupf für Igel und Spitzmäuse.



Sozialverband VdK Deutschland, Ortsverband Ötigheim

Stammtisch am 23.10.2025, 15:30 Uhr, im Ristorante „La Fermata“ mit dem Vortrag „Demenz - was nun“

Liebe VdK-Mitglieder, wir machen nochmals auf unseren heutigen Stammtisch aufmerksam! Dieser findet am um 15.30 Uhr im „Ristorante La Fermata“ statt.

Für diesen Stammtisch bieten wir auch einen besonderen Programmpunkt an! So wird Frau Weiß vom Pflegestützpunkt zum wichtigen Thema „Demenz - was nun“ referieren.

Wenn eine Demenz diagnostiziert wird, stellen sich für Betroffene und Angehörige eine Vielzahl von Fragen. So sollte frühzeitig professionelle Beratung gesucht, rechtliche und finanzielle Fragen geklärt und Entlastungsangebote genutzt werden.

Der Alltag für Betroffene sollte durch feste Routinen gestaltet und die persönliche Würde gewahrt werden. Angehörige sollten auf ihre eigene Gesundheit achten und Unterstützung suchen, da der Umgang mit der Krankheit herausfordernd sein kann.

Darüber hinaus dient der Stammtisch natürlich dem geselligen Miteinander.

Der VdK-Vorstand freut sich über zahlreiche Teilnahme, VdK-Interessierte und Gäste sind gerne willkommen!

Also vormerken

Stammtisch am Donnerstag, 23.10.2025

Wann: 15:30 Uhr

Wo: „Ristorante La Fermata“, Kronenstr. 41, 76470 Ötigheim

Weitere Termine

Winterfeier des VdK-Ortsverbandes am Samstag, 22.11.2025

Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt in Deidesheim am Samstag, 29.11.2025, Kosten pro Person: 28 Euro!

Reminder: CDU macht's warm beim Reifen Zahn!

Am Samstag, 25. Oktober, sind wir wieder bei Reifen Zahn in Ötigheim - mit Würsten, Witz und Winterreifen!

Während die Reifen gewechselt werden, gibt's warme Snacks, Getränke und gute Gespräche - unter anderem mit Dr. Alexander Becker, unserem Landtagskandidaten.

Tipp: Jetzt schon Termin zum Reifenwechsel sichern, damit alles rund läuft!

Wir freuen uns auf viele Begegnungen und gute Stimmung beim Reifen Zahn!



Auf ein Bier mit Kai!

Politik mal ganz persönlich - gerne vorbeikommen und mit Bundstagsabgeordneten Kai Whittaker direkt sprechen!



In lockerer Runde können Sie Fragen stellen, Anregungen geben und aktuelle Themen direkt mit Kai und der CDU Ötigheim diskutieren.

Montag, 27. Oktober 2025

Beginn: 19:00 Uhr
(Einlass ab 18:45 Uhr)

Schepfl Ötigheim,
Karlsstraße 2

Dauer: ca. 90 Minuten

Für eine bessere Planung bitten wir um Anmeldung per E-Mail an:
info@cdu-oetigheim.de

Wir freuen uns auf einen spannenden, offenen und geselligen Abend mit euch! Lasst uns gemeinsam über das sprechen, was Ötigheim bewegt.

Einladung zur AnsprechBar „Von Frau zu Frau“ - Frauen gestalten Zukunft!

Unter dem Motto „Es lohnt sich, sich einzumischen!“ lädt die CDU Ötigheim herzlich zu einem inspirierenden Abend für weibliches Engagement in allen Lebensbereichen ein.

Freuen Sie sich auf spannende Impulse, offene Gespräche und anregende Diskussionen mit Cornelia von Loga, MdL, und Dr. Alexander Becker, MdL.

Wann: Montag, 3. November 2025

Wo: Alte Schule Ötigheim

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren und gestalten Sie mit uns die Zukunft aktiv mit.

Termine zum Vormerken

Samstag, 25.10.2025, 8:00 Uhr,
CDU-Ansprechbar unter dem Motto „CDU macht's warm bei der Firma Reifen Zahn

Samstag, 25.10.2025, 19:00 Uhr,
Besuch Badisches Oktoberfest Musikverein Ötigheim

Montag, 27.10.2025, 19:00 Uhr,
CDU-Ansprechbar mit MdB Kai Whittaker

Montag, 03.11.2025, 19:00 Uhr,
CDU-Ansprechbar „Von Frau zu Frau“ mit MdL Cornelia von Loga

Dienstag, 23.12.2025, 18:00 Uhr,
gemeinsamer Besuch des Ötigheimer Weihnachts-marktes

Onlinepräsenz der CDU Ötigheim

Homepage: www.cdu-oetigheim.de

Facebook: facebook.com/cduoetigheim

Instagram: @cdu_oetigheim TikTok: cdu.oetigheim

WhatsApp-Kanal: CDU Ötigheim



FWG - Freie Wählergemeinschaft

FWG-Stammtischabend



Am vergangenen Donnerstag, 16. Oktober 2025 trafen sich unsere Fraktionsmitglieder, wie immer im Vorfeld einer Gemeinderatssitzung, um die Tagesordnung zu besprechen.

Das Besondere war an diesem Tag zum einen der Ort, und dass im Anschluss an die Fraktionssitzung wieder ein Stammtischabend der FWG Ötigheim stattfand.

Hierzu fanden sich zwölf interessierte Bürgerinnen und Bürger im Nebenzimmer des TGÖ-Treffs ein.

Im gezielten Austausch über die Fragen und Sorgen der Ötigheimer konnte Einiges direkt vor Ort beantwortet und erklärt werden.

Andere Fragen nehmen die Fraktionsmitglieder zur weiteren Klärung mit in den Gemeinderat und geben Informationen und Rückfragen an die Verwaltung im Rathaus weiter.

Gefreut haben uns die positiven Rückmeldungen zu unserem Etjer Treff vom 26. April 2025. Hier konnte die Fraktion bereits bekannt geben, dass eine Wiederholung im nächsten Jahr auch für uns quasi eine Selbstverständlichkeit ist.

Wir bedanken uns bei allen Anwesenden für ihr Interesse und die Mitarbeit an und für unser schönes Ötigheim.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an Tanja Delp und Oliver Helwig mit ihrem Team für die gute und aufmerksame Bewirtung im TGÖ-Treff.

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim

Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>

Instagram: FWG Ötigheim



Ihr Hausarzt ist nicht erreichbar?

Dann wählen Sie die **116 117**.

Die Rufnummer des
Bereitschaftsdienstes gilt
bundesweit – ohne Vorwahl!

„beschiedens
versorgt!“

SEELSORGEEINHEIT SÜDHARDT-RHEIN

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontaktdaten

Pfarrer Klaus Dörner

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de,

Telefon 07245/93070,

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung.

Pastoralreferent Jonas Lamprecht

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mail-Adresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Dienstag 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
Donnerstag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Gottesdienstordnung 23. Oktober - 2. November 2025

Donnerstag, 23.10.2025: Hl. Johannes von Capestrano

7.30 E-I Schülergottesdienst - hl. Messe

Freitag, 24.10.2025: Hl. Antonius Maria Claret

18.00 E-I Rosenkranzgebet

18.00 Bie Hl. Messe zum Abend der Ehrenamtlichen (in der Pfarrkirche!)

Samstag, 25.10.2025

18.00 Ö Vorabendmesse

(Bitte beachten Sie die Zeit-Umstellung)

Sonntag, 26.10.2025: 30. Sonntag im Jahreskreis - Missio-Kollekte

9.00 Bie Eucharistiefeier

10.30 St Eucharistiefeier

11.30 St Taufe

10.30 E-I Wort-Gottes-Feier

Montag, 27.10.2025

Keine Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit!

Dienstag, 28.10.2025: Hl. Simon und hl. Judas Thaddäus, Apostel

18.30 E-I Hl. Messe - anschl. Beichtgelegenheit

Mittwoch, 29.10.2025

ca. 13.00 Eucharistiefeier mit den Ministranten in Weisenbach (Ministrantenfreizeit)

Donnerstag, 30.10.2025

9.00 Bie Hl. Messe - anschl. Beichtgelegenheit

Freitag, 31.10.2025: Hl. Wolfgang

17.30 E-I Rosenkranzgebet zum Abschluss des Rosenkranzmonats

18.00 E-I Vorabendmesse - Hochamt

Samstag, 01.11.2025: Allerheiligen

9.00 St Hochamt - anschl. Gräberbesuch

10.30 Ö Hochamt - anschl. Beichtgelegenheit

14.00 Ö Gräberbesuch

14.00 Bie Hochamt mit Totengedenken in der Kapelle

15.00 E-I Totengedenken

Sonntag, 02.11.2025: Allerseelen - Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

9.00 E-I Allerseelenamt

10.30 Ö Allerseelenamt

10.30 St Allerseelenamt

Sperrung Pfarrkirche Steinmauern

In der Pfarrkirche Steinmauern wurden u.a. massive Schäden an Deckenbalken festgestellt. Es ist Gefahr im Verzug und es müssen weitere Untersuchungen folgen. Deshalb wurde uns am 25.09. vom Erzbischöflichen Bauamt mitgeteilt: „Leider müssen wir der Kirchengemeinde mitteilen, dass die Kath. Pfarrkirche Kreuzerhöhung in Steinmauern ab sofort, bis auf Weiteres wegen Gefahr in Verzug gesperrt wird.“

Deshalb finden die Gottesdienste ab sofort im Gemeindehaus im oberen Saal statt. Das hätten wir uns bei der letzten hl. Messe beim Patrozinium mit Ministrantenaufnahme nicht vorstellen können - aber wir müssen uns den Gegebenheiten fügen!

Pfarrversammlung und Dankeschön für Ehrenamtliche

Das Gemeindeteam St. Michael lädt am 7. November nach dem Gottesdienst zu einer Pfarrversammlung ins Geschwister-Scholl-Haus ein. Thema der Zusammenkunft der Gemeindemitglieder ist der Kirchenentwicklungsprozess 2030 und seine Auswirkungen auf die Gemeinde St. Michael, sowie die Beauftragung eines neuen Gemeindeteams. Interessierte sind herzlich willkommen.

Im Anschluss daran findet ein Dankeschön-Abend für ehrenamtliche Mitarbeiter der pfarrlichen Gruppierungen statt. In St. Michael wirken viele Ehrenamtliche in unterschiedlichen Gruppierungen mit.

Sie engagieren sich beim „Forum Älterwerden“, im Kirchenchor, auf dem Tellplatz im Café und Sektstand, im Förderverein für caritative Zwecke, im Bauförderverein, bei der KJG und den Ministranten, dem Kinderliturgiekreis, im Förderkreis der KJG, im Bildungswerk, in einer Musikgruppe, im Initiativkreis für den Adventsbasar, in der Tellplatzbewirtungs-GbDR, im Besuchsdienst für ältere Menschen, beim Weltgebetstag für Frauen, als Lektoren und Kommunionhelfer, als Wort-Gottes-Feier-Leiter und eben auch als Mitglieder des Gemeindeteams und die Mitglieder des Seelsorgeteams.

Sie alle sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen schönen Abend zu verbringen.

Pfarrreirat der neuen Pfarrei St. Alexander Rastatt steht fest Südhardt-Rhein stellt vier Kandidaten

Die Pfarrreiratswahl 2025 ist abgeschlossen, die Pfarrreiräte für die nächsten fünf Jahre aus der Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein sind: Nicole Barth, Rafael Gernert, Wolfgang Hennegriff und Ludwig Herz. Wahlberechtigt aus der Seelsorgeeinheit waren insgesamt 6.806 Personen.

Ihre Stimme abgegeben haben 438 Personen, davon 255 online, 37 per Briefwahl und 146 im Wahllokal. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 6,4 Prozent.

Bei der letzten Wahl lag die Wahlbeteiligung diözesanweit bei etwa 10 Prozent.

Verantwortung für die neue Pfarrei

Die neue Pfarrei Südhardt-Rhein umfasst ein Gebiet von Iffezheim über Kuppenheim bis Durmersheim.

Der Wahlvorstand ist insgesamt sehr zufrieden mit dem Ablauf der Pfarrreiratswahl: „Mit unseren Teams in den Pfarreien konnten wir die Wahl gut vorbereiten. Vor allem die Möglichkeit zur Online-Wahl war aus unserer Sicht hilfreich und hat uns sehr entlastet“, berichtet Wahlvorstand Hans-Gerd Köhler.

Die neuen Pfarrreiräte haben eine große Aufgabe vor sich: „Ihre Entscheidungen betreffen nicht nur den eigenen Ort, sondern das größere Gebiet der neuen Pfarrei.“

Und gleichzeitig werden sie mit ihren vielfältigen pastoralen und administrativen Aufgaben dafür sorgen, dass Kirche in jeder einzelnen Gemeinde, in jedem Dorf, in jeder Stadt lebendig bleibt.“

Die neuen Pfarrreiräte werden sich in den kommenden Wochen konstituieren. Ihre Amtszeit beginnt am 1. Januar 2026, wenn auch die neuen Pfarreien an den Start gehen.

Weitere Informationen

Informationen zur Pfarrreiratswahl gibt es unter <https://pfarreiratswahl.ebfr.de>

Veröffentlichung des Wahlergebnisses

Bei der Wahl zum Pfarreirat in der Kirchengemeinde St. Alexander Rastatt am 19. Oktober 2025 wurden gewählt:

Lfd. Nr.	Name	Stimmbezirk	gültige Stimmen
1	Altmeier, Claudia	Vorderes Murgtal	574
2	Bosler, Christoph	Iffezheim Ried	521
3	Schmidt, Carola	Vorderes Murgtal	511
4	Stangl, Mareike	Vorderes Murgtal	511
5	Kick, Michaela	Vorderes Murgtal	493
6	Fritz, Theresia	Iffezheim Ried	463
7	Lorz, Minam	Iffezheim Ried	462
8	Müller, Wilfrid	Vorderes Murgtal	449
9	Kreis, Monika	Rastatt	405
10	Heck, Johanna	Rastatt	372
11	Collet, Tim-Luca	Rastatt	369
12	Harbrecht, Werner	Rastatt	368
13	Weisenburger, Alfons	Rastatt	353
14	Gernet, Rafael	Südhardt-Rhein	346
15	Barth, Nicole	Südhardt-Rhein	328
16	Rothas, Daniel	Rastatt	302
17	Herz, Ludwig	Südhardt-Rhein	286
18	Hennegriff, Wolfgang	Südhardt-Rhein	253
19	Schätzle, Elisabeth	Dummersheim- Au am Rhein	239
20	Schenk, Katrin	Dummersheim- Au am Rhein	236
21	Metzger, Maria Luise	Dummersheim- Au am Rhein	230

Wahlberechtigt waren 34813 Gemeindemitglieder.
Es wurden insgesamt 2412 Stimmzettel abgegeben.
Es waren 2393 Stimmzettel gültig.

Gegen das Wahlergebnis kann jede/r Wahlberechtigte beim Wahlvorstand innerhalb einer Frist von einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich Einspruch erheben. Der Einspruch kann nur auf Mängel in der Person eines Gewählten oder auf erhebliche Verfahrensmängel gestützt werden.

Datum/Unterschrift (Wahlvorstand)

PRW_2025-12 Veröffentlichung des Wahlergebnisses

Kegelbahn im Geschwister-Scholl-Haus ist wieder offen

Die Kegelbahn im Geschwister-Scholl-Haus ist ab sofort wieder bespielbar.

Die Terminvereinbarung und Vertragsabwicklung erfolgt über das Pfarrbüro St. Michael (Tel. 07222/24699). An dem Preis von 15 €/Stunde ändert sich bis Jahresende nichts.

Zuvor hatte der Stiftungsrat bereits zu Jahresbeginn sich einstimmig für die Reparatur der Anlage ausgesprochen und die dafür notwendigen Kosten in den Haushalt gestellt. Nach Überprüfung der Sachlage durch das Erzbischöfliche Ordinariat und die endgültige Zustimmung, konnten im August-September die notwendigen Arbeiten an den Kegelaufstellmaschinen und an den Bedienpulten vorgenommen werden.

Nun steht die Kegelbahn wieder allen Interessierten zur Verfügung.



Die Kegelbahn im Geschwister-Scholl-Haus kann nun wieder angemietet werden. Foto: hkg

Rom 2026

Besuch am Grab von Papst Franziskus
Pfarrer Erwin Bertsch plant für das kommende Jahr wieder eine Reise nach Rom. Im Mittelpunkt soll ein Besuch am Grab von Papst Franziskus stehen, aber auch ein Ausflug zum antiken Seehafen von Rom, nach Ostia.

Die Reise soll stattfinden vom 06. - 11.03.2026. Alle Information über die Reise, wie Programm, Hotel, Flüge, Anmeldung, Reisepreis und enthaltene Leistungen, finden Sie im Internet auf der Seite www.lexa-reisen.de/r-o-m-2025/

Sie können die Unterlagen auch anfordern durch eine Mail an 56eb@web.de oder telefonisch unter 0176/21854638.

Malta 2026

Auf den Spuren des Heiligen Paulus und der Malteser

Ebenfalls plant Pfarrer Erwin Bertsch für das kommende Jahr eine Reise nach Malta. Diese Reise findet statt vom 02. - 10.06.2026. Neben der Hauptinsel Malta führt uns die Reise auch auf die Nachbarinsel Gozo. Ein wunderschönes 4 Sterne Hotel, das in der Paulusbucht gelegen ist - direkt am Meer - schenkt uns nach jedem Tagesausflug wieder Erholung und lässt auch ein echtes Urlaubsgefühl aufkommen.

Alle Information über die Reise, wie Programm, Hotel, Flüge, Anmeldung, Reisepreis und enthaltene Leistungen, finden Sie im Internet auf der Seite www.lexa-reisen.de/m-a-l-t-a-2025/

Sie können die Unterlagen auch anfordern durch eine Mail an 56eb@web.de oder telefonisch unter 0176/21854638.



Katholisches Bildungswerk

Atempause im Advent

Als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest und auf die Geburt unseres Herrn bieten wir die „Atempause im Advent“ unter der Leitung von Frau Petra Nientiedt an. An 4 Abenden treffen sich die Teilnehmer donnerstags ab 19:15 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus in Ötigheim und zwar am Do., 13.11., Do., 20.11., Do., 04.12. und Do., 18. Dezember. Herzliche Einladung an alle Interessierte.

Atempausen gleichen Inhalts bietet Frau Nientiedt in Elchesheim-Illingen an, nur an einem Tag.

Meine Lebensgeschichte heilen lassen

Ein Weg zu innerer Heilung und Versöhnung von Dienstag, 04.11. bis Sonntag 09.11. 2025

„Seht, ich bringe ihnen Genesung und Heilung“ (Jeremia 33,6)

Viele Menschen leiden unter den Lasten und Verwundungen ihrer Lebensgeschichte: Enttäuschungen, Konflikte, Schicksalsschläge, gestörte Beziehungen zu den Eltern oder anderen wichtigen Bezugspersonen, usw.

Dieser Kurs will zu der Erfahrung hinführen, dass Jesus Christus im eigentlichen Sinn des Wortes unser „Heiland“ ist. Eine vertiefte Begegnung mit der Liebe Gottes lässt seelische Heilung und Aussöhnung mit der Vergangenheit als konkretes Geschehen von Erlösung erleben.

Vorträge und Impulse führen in das Thema ein. Zeiten des Schweigens, Gebet und Gottesdienst, meditative Körperübungen, sowie seelsorgerliches Gespräch helfen zur persönlichen Verarbeitung.

Zeit: Beginn Di., 04.11. um 18:00 Uhr mit dem Abendessen; Ende: So., 09.11. mit dem Mittagessen

Ort: Haus „La Verna“ (Abtsberg) bei Gengenbach/Kinzigtal.

Leitung: Sr. Stefanie Oehler, Franziskanerin, Gengenbach; Dr. Wilhelm Schäffer, Priester, Achern.

Kosten: 527,00 € (Einzelzimmer) für Unterkunft, Verpflegung, Kursgebühr (zzgl. Kurtaxe).

Vegetarisches Essen ist möglich; bitte bei der Anmeldung mitteilen!

Anmeldung an: Haus „La Verna“, Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach.

Tel. 07803-601445 oder E-Mail: laverna@nthg.de

Auskunft: Tel. 07841-6248726 (Dr. Wilhelm Schäffer) oder Tel. 07803-601445 (Haus „La Verna“).

Termine

Mo., 27.10., 17:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe B
Mo., 27.10., 19:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe A
Di., 28.10., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis

Vorschau

Do., 13.11., 19:15 im GSH - „Atempause im Advent“
Do., 20.11., 19:15 im GSH - „Atempause im Advent“
Do., 04.12., 19:15 im GSH - „Atempause im Advent“
Do., 18.12., 19:15 im GSH - „Atempause im Advent“

Legende

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim
PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



DREIEINIGKEITSGEMEINDE Evangelische Kirchengemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst

Am Sonntag, 26. Oktober, feiern wir um 10 Uhr Gottesdienst in Bietigheim in der Rastatter Straße 11a mit Prädikant Schneider. Herzliche Einladung!

KinderKirche

Am Sonntag, 26. Oktober, laden wir um 10 Uhr herzlich ein zur KinderKirche in der Ev. Kirche zum guten Hirten in Muggensturm für Kinder von ca. 4 bis 7 Jahren. Das Thema ist diese Mal: „Martin Luther - Wer war denn das?“

Eine vorherige Anmeldung ist wünschenswert:
rebekka.merkle@gmx.de oder judith.bargel@web.de

Rückblick: AbendKirche mit Verabschiedung unserer langjährigen Pfarramtssekretärin

Zauberhafte, zarte und gezupfte Klänge erfüllten am vergangenen Sonntagabend die evangelische Kirche in Muggensturm: Das Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim gestaltete unter seinem Dirigenten Dr. Alexander Becker den Abendgottesdienst, der unter dem Thema „Was wirklich zählt im Leben“ stand. Die biblische Geschichte vom „Riechen Jüngling“ entfaltete diese Frage auf verschiedene Weise, mit einem Anspiel für drei Personen, einem Tagebucheintrag und einer Ansprache zum Thema. Susanne Kirchherr am E-Piano begleitet die Gemeindelieder in bekannt einfühlsamer Art und Weise, überwiegend Lieder aus dem neuen „blauen“ Anhang zum Gesangbuch. Mit Werken von W. A. Mozart und J. S. Bach bereicherten die Musikerinnen und Musiker den Abendgottesdienst, wobei solistisch vor allem Silke Siegel mit der Querflöte hervorzuheben war.



Ein zweites Highlight des Abends - wenn auch mehr mit einem weinenden statt lachenden Auge - war die Verabschiedung der langjährigen Pfarramtssekretärin Manuela Meyer, die nach über 27-jähriger Tätigkeit und Zusammenarbeit mit zahlreichen Gemeindepfarrer/innen und Kirchengemeinderät/innen in den wohlverdienten Ruhestand entlassen wurde. Sie hat lange Jahre engagiert die Arbeit der drei Gemeinden Muggensturm, Bietigheim und Ötigheim mit begleitet und auch selbst gestaltet

und am Schluss auch noch ihre Nachfolgerin, Magdalena Wanten, in die Arbeit eingeführt. Vom Ältestenkreis überreichten ihr Iris Pinkinelli und Uwe Dielmann Blumen und Geschenke als Dank und

Anerkennung für ihre geleisteten Dienste und die ihres Ehemanns Lothar in und für die Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst war noch Gelegenheit, im Café Kirche zusammenzusein und sich auszutauschen. Erwähnenswert und erfreulich war, dass die frühere Pfarrerin Tina Blumenkamp an der Veranstaltung teilnahm; war sie es doch, die das Projekt „Abend-Kirche“ vor Jahren angestoßen hatte.

Man darf sich auf die nächste AbendKirche am 3. Advent freuen, zu der schon jetzt herzlich eingeladen wird.

Voranzeige: Reformationsgottesdienst

Am Freitag, 31. Oktober, feiern wir um 19 Uhr Reformations-Gottesdienst des Ev. Kirchenbezirks Baden-Baden und Rastatt in der Ev. Markuskirche in Gaggenau.

Voranzeige: Seniorencafé in Muggensturm

Bitte beachten Sie: Das am 6. November geplante Seniorencafé in Muggensturm fällt aus. Das nächste Mal findet es wieder am 4. Dezember statt.

Voranzeige: Vortrag im Café Kirche

Am Freitag, 7. November, findet um 17 Uhr ein Vortrag zum Thema „Alles rund um die Vorsorgevollmacht“ statt. Referentin ist Cordula Ferber. Schon jetzt herzliche Einladung.

Café Kirche

Das Café Kirche ist am Montag, den 10.11.2025, von 10 - 12 Uhr wieder für Sie geöffnet. Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380
Wir bitten unsere neuen Öffnungszeiten für das Ev. Pfarramt zu beachten.

Öffnungszeiten

Di., Do. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de
christina.waechter@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-rhein-murg.de



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Polizeipräsidium Offenburg informiert

5 Themen - 5 Tage

Es ist wichtig, über etwaigen Gefahren und Risiken im Alltag sowie die Vorgehensweisen von Straftätern informiert zu sein, um sich so gut vor kriminellen Angriffen schützen zu können.

Vor diesem Hintergrund besteht beim Polizeipräsidium Offenburg ab 27.10. bis zum 31.10.2025, immer nachmittags von 13:00 bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, dass sich Interessierte und Ratsuchende telefonisch an ihre Polizei wenden, um Präventionstipps zu erhalten.

Das Angebot soll die Bürgerinnen und Bürger im Erkennen der aktuellen Kriminalitätsphänomene unterstützen.

Nachfolgend die fünf Schwerpunktthemen, zu denen den Anruferinnen an dem jeweiligen Wochentag Auskunft gegeben wird.

Montag

„Sexualisierte Gewalt/Häusliche Gewalt/Stalking/Gewalt im öffentlichen Raum“

Tilo Meißner, Tel. 0781/21- 4531

Der Begriff „Gewalt“ umfasst alle Formen der körperlichen, sexuellen und seelischen Gewalt. Die Opfer sexualisierter Gewalt sind überwiegend weiblich, ebenso wie im Deliktsfeld des Stalkings,

also dem wiederholten Verfolgen, penetranten Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen.

Regelmäßig bestehen bei Opfern Unsicherheiten, wie man entsprechende Situationen handhaben und vorbeugen kann.

Hier möchte das polizeiliche Angebot ansetzen und Betroffenen und deren Umfeld beratend zur Seite stehen.

Dienstag

„Anrufstraftaten - Falscher Polizeibeamter/Enkeltrick/Gewinnversprechen u. Ä.“

Sonja Hoffmann, Tel. 07222/761-400

Mit zunehmenden Maß und mit sich stets wandelnden Vorgehensweisen gehen Telefonbetrüger vorwiegend auf ältere Menschen zu, um sie bspw. als falscher Polizeibeamter oder mit unseriösen Gewinnversprechen um ihr Ersparnis zu bringen. So stiegen die registrierten Betrugsfälle mit dem Tatmittel Telefon in Baden-Württemberg in den vergangenen Jahren regelmäßig an, die Schäden liegen hierbei im mehrstelligen Millionenbereich.

Mit entsprechenden Verhaltenstipps kann man sein Risiko, Opfer zu werden, minimieren; hierzu und zu allen weiteren Fragen um dieses Thema werden Anrufende gerne beraten.

Mittwoch

„Unterwegs im Straßenverkehr - Tipps für Alt und Jung“

Daniel Westermann, Tel. 0781/21-4510

Der Straßenverkehr prägt unseren Alltag ganz erheblich. Jeder ist Verkehrsteilnehmer, jeder kann jederzeit Opfer eines Verkehrsunfalles werden. Ob als Fußgänger, mit dem Fahrrad, Auto, Motorrad, E-Scooter oder Lkw: Wie verhalte ich mich in bestimmten Situationen? Welche (neuen) Regeln gelten? Wie kann ich mich optimal schützen?

Antworten auf diese Fragen sowie weitere Infos und Tipps zum Verhalten auf unseren Straßen erhalten Sie am Thementelefon.

Donnerstag

„Gefahren im digitalen Raum - Cybermobbing - Verbreitung verbotener Inhalte“

Tanja Schmidt, Tel. 07222/761-402

Internet, Smartphone und Co. sind fester Bestandteil unseres Alltags, die Nutzung und intensive Vernetzung dieser digitalen Medien birgt jedoch auch Risiken, sei es Identitätsdiebstahl, Betrug oder Cybermobbing, um nur einige Phänomene zu nennen.

Die Anrufenden sollen mit Tipps und Empfehlungen befähigt werden, sich selbst zu schützen und so zu verhindern, dass sie Opfer einer Straftat werden.

Freitag

„Einbruchschutz - Sicherungstechnik für Fenster und Türen/Bauplanung“

Tamara Mild, Tel. 0781/21-4515

Die Bekämpfung des Wohnungseinbruchdiebstahls ist nach wie vor ein Schwerpunkt polizeilicher Arbeit, der sich auch in diesem telefonischen Beratungsangebot spiegelt.

Hierbei werden den Anrufenden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich neben dem richtigen Verhalten auch durch die mechanische Nachrüstung von Fenstern und Türen effektiv vor möglichen Einbrüchen schützen und welche Möglichkeiten staatlicher Förderung man in Anspruch nehmen kann.

Außerdem können auch kostenlose, sicherheitstechnische Beratungen der Polizei, bei ihnen zu Hause, vereinbart werden.

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e. V. (ABSH)

Die Regionalgruppe Baden lädt am Samstag, den 08.11.2025 ab 14:00 Uhr, Treffpunkt: „Taqueria Taol“, Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe-Rüppurr ein. Das Thema an diesem Nachmittag ist: Pflege (helfende Hände).

Ausdrücklich erwünscht sind bei allen Treffen immer Betroffene und die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen.

Um besser planen zu können, bitten wir möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail bei Harald Frase, Telefon 07541/9554771, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de

Nähere Informationen finden Sie auch auf der Homepage: www.abs-hilfe.de

Hospizdienst Rastatt informiert

Hospizdienst Rastatt e.V. zeigt am 12.11.2025 den Film „Marianengraben“ im FORUM Kino in Rastatt bei freiem Eintritt

Am Mittwoch, den 12.11.2025 um 18:00 Uhr zeigt der Hospizdienst mit freundlicher Unterstützung des FORUM Kino Rastatt den Film: „Marianengraben“. Eine Tragikomödie über Tod und Verlust, mit großartigen Schauspielern.

Ab dem 27. Oktober sind Platzkarten an der Kinokasse erhältlich. Kartenreservierungen sind ebenfalls ab dem 27. Oktober im Kino oder beim ambulanten Hospizdienst Rastatt möglich (solange der Vorrat reicht) Alle interessierten Menschen aus Rastatt und Umgebung sind herzlich eingeladen. Nach telefonischer Absprache können die Karten auch im Büro des Hospizdienstes Rastatt, Kaiserstr. 40 abgeholt werden.

Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten des Hospizdienstes Rastatt wird gebeten. Weitere Auskünfte: Hospizdienst Rastatt e. V. 07222/775540, www.hospizdienst-rastatt.de info@hospizdienst-rastatt.de

Wichtiges für Frauen zur Altersrente

Informationsveranstaltung am 28. Oktober 2025 in Bretten

Frauen in Baden-Württemberg erhalten als langjährig Versicherte im Durchschnitt fast ein Drittel weniger gesetzliche Rente als Männer. Die Gründe sind bekannt: Oft unterbrechen oder reduzieren sie ihre Erwerbstätigkeit für die Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. In der gemeinsamen Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) und des Landratsamtes Karlsruhe informiert die DRV BW-Beraterin Silke Walther, auf was Frauen bei ihrer Rente achten müssen, welche Zeiten relevant sind, wie sie die Vollständigkeit ihres Versicherungsverlaufs prüfen oder ihre Rentenauskunft richtig lesen.

Detailliert geht die Rentenexpertin darauf ein, wie sich Kindererziehung, die Pflege von Angehörigen oder Teilzeitbeschäftigung auf die Altersrente auswirken. Zudem erhalten die Teilnehmerinnen weiterführende Informationen über Hinzuverdienstmöglichkeiten und Beratungsangebote der DRV BW für Frauen.

Die Veranstaltung „Frauen und ihre Altersrente“ findet am Dienstag, 28. Oktober 2025 von 18 bis 20 Uhr in der Volkshochschule Bretten, Melanchthonstraße 3, 75015 Bretten statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter gleichstellungsbeauftragte@landratsamt-karlsruhe.de

Weitere Vortragsangebote finden Sie in unserem Veranstaltungskalender auf www.driv-bw.de/veranstaltungen

AVG / KW informiert

Entschärfung einer Weltkriegsbombe im Bereich Rastatt: S7 und S8 werden am Sonntag, 26. Oktober, durch Busse ersetzt

Aufgrund der Entschärfung einer Weltkriegsbombe im Bereich Rastatt kommt es am Sonntag, 26. Oktober, zu Einschränkungen im Stadtbahnverkehr der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG).

Die AVG-Stadtbahnlinien S7 und S8 können den Bereich des Rastatter Bahnhofs während der Zeit der Sperrung von 11 Uhr bis mindestens 13 Uhr nicht durchqueren. Die beiden genannten Linien enden während des Sperrzeitraums bereits an weiter von Rastatt entfernten Haltestellen: Aus südlicher Richtung (von

Achern) kommend endet der Stadtbahnverkehr während der Sperrung in Baden-Baden. Aus nördlicher Richtung (von Karlsruhe kommend) endet der Stadtbahnverkehr für die Zeit der erforderlichen Sperrung in Ötigheim. Und aus dem Murgtal kommend endet der Stadtbahnverkehr während der Sperrung bereits in Kuppenheim. Aus allen drei genannten Fahrtrichtungen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Somit verkehrt sowohl von Kuppenheim nach Rastatt als auch von Baden-Baden nach Rastatt und zwischen Ötigheim und Rastatt ein Ersatzverkehr der AVG. Auch von der DB werden Ersatzverkehre angeboten.

Nach aktuellem Stand der Planungen wird dieser AVG-Ersatzverkehr auf jeden Fall für den Sperrzeitraum von 11 Uhr bis 13 Uhr benötigt. Sollte die Sperrung gegebenenfalls bis 15 Uhr andauern, wird der SEV auch darüber hinaus für die Fahrgäste angeboten.

1 ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Verkauf DHH Haueneberstein
Sofort beziehbar DH mit Solarthermie, Pelletofen, Dachterrasse, off. Kamin, Galerie WZ, SZ, SZ, EBK, 2 Bäder G-WC, Hwr, Bjh77/90 renoviert. Lg ruh. Sackgasse, 2 Autostellpl. 1 Gar., 1 Abstellr. Tel. 0171/1 21 47 88

Zu verkaufen
Neuwertige Matraze mit Lattenrost 100 x 200 x 25 cm, VHB 70,- €. Telefon 07222/2 16 27

Haus in Muggensturm
Gepflegtes 1 - 2-Familienhaus in ruhiger Lage zu verkaufen, 2 Wohnungen zusammen 146 m², Grundstück 600 m², Doppelgarage, Bj 1964, Wertgutachten 565.000,- €. Kontakt: Haus_in_Muggensturm@gmx.de

Beilagenhinweise

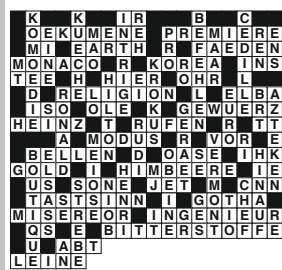
Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage „KlimaAlarm24“.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage des myloft Fitnessclub, Durmersheim.

Bitte beachten Sie in der heutigen Ausgabe unsere Beilage „Kalender 2026“ der Dürrschnabel Druck & Medien GmbH.

Wiesengelände in Ötigheim
zu verkaufen. 8,5 Ar, Flurstücke 3077/4 und 3078. Preis nach Vereinbarung. Zuschriften bitte mit Chiffre Nr. 550547 an Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Schulstr. 12, 76477 Elchesheim-Illingen oder chiffre@duerrschnabel.com

Auflösung des Rätsels



Immobilien



Ihr Immobilienteam – die Spezialisten aus der Region.

Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig. Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.



**ImmobilienCenter
Rastatt-Gernsbach**

Persönlich. Regional. Zuverlässig.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt
Telefon 07222.384-100
immobilien@spk-rastatt-
gernsbach.de

Abrissgrundstücke und Bauplätze

in jeder Lage und Größe gesucht.



TK Schlüsselfertiges Bauen GmbH

Beinheimer Straße 5
76437 Rastatt-Wintersdorf
Telefon 07229/18 18 60
oder 0172/72 49 78
info@tk-bauen.de

**WIR FREUEN UNS
AUF IHREN ANRUF!**



Mit Herz für Ötigheim

SG Bestattungen

Kronenstr. 6 · 76470 Ötigheim

24 Stunden für Sie da unter:

07222 / 963 942 0



anzeigen@
duerrschnabel.com

Wir haben
auch für
Ihre Anzeige
einen Platz frei.

07245 9270-0



EIN PLÄDOYER FÜR UNKRAUT

Unkraut hat in unseren Gärten, auf Feldern, auf Gehwegen und Straßen einen schweren Stand. Es wird herausgerissen, weggehackt und mit Herbiziden besprüht. Dabei besteht der schlechte Ruf der wilden Verwandtschaft unserer Nut- und Zierpflanzen oft zu Unrecht. Denn das lästige Grün hat durchaus positive Eigenschaften!

Zur falschen Zeit am falschen Ort: Das ist Unkraut. Vielfach wird dabei jedoch übersehen, dass die Pflanzen eine Reihe von Vorteilen bieten. Naturfreunde sind deshalb dazu übergegangen, von Bei- oder Wildkraut zu sprechen, und seit 2003 gibt es den „Tag des Unkrauts“. Vor nicht einmal 100 Jahren wäre der Gedenktag überflüssig gewesen. Denn den Winter überlebten die Menschen damals mit haltbar gemachtem Wildgemüse, und Pflanzen wie der Huflattich dienten als erste Vitaminquellen im Frühjahr.

In Europa gibt es über 1500 essbare Kräuterarten, die am Wegesrand, in Brachen oder am Rand von Äckern stehen. Viele sind als Nahrungsmittel in Vergessenheit geraten, obwohl sie meist vitamin- und mineralstoffreicher sind als die, die wir im Supermarkt kaufen. Doch in den letzten Jahren hat sich ein Trend manifestiert, der Köche zu Wildkräutersammlern macht. Die Geschmacksvielfalt ist riesig

und so landet Vogelmiere als Salat auf dem Teller und der als Unkraut verteilte Giersch wird wie Spinat zubereitet. Aber auch Superfood findet der Spaziergänger beim Gratiseinkauf in der Natur. So stehen die Brennesselsamen den importierten Chiasamen in nichts nach. Überhaupt bieten Beikräuter einen immensen Genpool, der für Wissenschaftler von Interesse ist. Es lohnt sich also, beim Blick in den Garten oder bei Spaziergängen die Augen offenzuhalten. Bestimmungsbücher, Kräuterkurse und Kochbücher helfen dabei, das vergessene Wissen wiederzubeleben und die bunte Vielfalt auf die Teller zu bringen.

Manches Unkraut schmeckt nicht nur lecker, sondern wird bereits seit Jahrtausenden als Heilmittel eingesetzt. Schon die alten Ägypter, Griechen und Römer nutzten die gesundheitsfördernde Wirkung von Pflanzen, die heute als Unkraut verschrien sind. Im Mittelalter wurden in Klosterapotheken Wildpflanzen zu Arzneien verarbeitet, die der Behandlung von allerlei Krankheiten dienten. Die bekannteste Vertreterin der Kräuterheilkunde ist sicherlich Hildegard von Bingen, deren Erkenntnisse bis heute relevant sind. Noch immer werden Heilmittel unterstützend in der modernen Medizin eingesetzt – Gesundheit aus dem eigenen Garten!

Doch nicht nur für Menschen sind Unkräuter hilfreich und wertvoll, auch die Tierwelt profitiert vom ungeliebten Grün. Wildvögel sind beim Fressen auf die robusten heimischen Beikräuter angewiesen. Klee lockt Insekten an und Brennesseln sind eine wichtige Nahrungsquelle für Schmetterlingsraupen. Je mehr Insekten, desto mehr Vögel, desto höher die Artenvielfalt. Zudem ist Unkraut die ideale Zeigerpflanze, die Gärtnern und Landwirten mehr über die Beschaffenheit des Bodens verrät und wie er damit die Qualität für Nutzpflanzen verbessern könnte. Da, wo beispielsweise Vogelmiere wächst, fühlt sich das Gemüsebeet wohl, und dort, wo sich der Kleine Sauerampfer angesiedelt hat, könnte Kalken helfen.

In einer Zeit, in der altes Kräuterwissen populär wird und sich Perspektiven wandeln, könnte es an der Zeit sein, dem Unkraut ein Plätzchen in der Schatzkammer der Natur zuzubilligen. Unkraut zu akzeptieren, bedeutet nicht, es ungebremst wachsen zu lassen, aber vielleicht wären „wilde“ Ecken in Gärten und Ackerstreifen gute Kompromisse. Denn wie die Redewendung sagt: Unkraut vergeht nicht! Warum sich dann den früheren Feind nicht zum neuen Verbündeten machen?

Wagemann/DEIKE



Stellenanzeigen

Gemeinde Muggensturm Landkreis Rastatt



Bei der Gemeinde Muggensturm
(ca. 6.300 Einwohner/innen)
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die
Stelle des/der

stellvertretende/n Rechnungsamtsleiter/in (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit (>50 v. H.)

zu besetzen.

Muggensturm ist eine attraktive Gemeinde mit außerordentlichem
Wohn- und Freizeitwert zwischen Karlsruhe und Baden-Baden.

Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Finanz- und Haushaltsplanung und der Erstellung der Jahresrechnung
- Betreuung der Anlagenbuchhaltung sowie Erstellung von Kalkulationen
- Erstellung des Beteiligungsberichts
- Bearbeitung von Zuschussangelegenheiten
- Betreuung von Projekten in der Finanzverwaltung

Eine abschließende Abgrenzung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Berufliche Qualifikation des Bachelor of Arts - Public Management bzw. Dipl. Verwaltungswirt/in (FH) oder vergleichbare Qualifikation (Eignung nach § 116 Absatz 2 Gemeindeordnung)
- Kenntnisse im kommunalen Haushaltsrecht
- Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft

Wir bieten:

- Einen interessanten und abwechslungsreichen Aufgabenbereich in einem kollegialen und motivierten Team
- Ein flexibles Arbeitszeitmodell
- Fachbezogene Aus- und Weiterbildung
- Eine Besoldung im Beamtenverhältnis bis zur Besoldungsgruppe A 11 bei Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen, bzw. eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bis zur Entgeltgruppe 10, jeweils vorbehaltlich einer entsprechenden Dienstposten bzw. Stellenbewertung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis zum **14.11.2025** an das Bürgermeisteramt Muggensturm, Hauptstraße 33 - 35, 76461 Muggensturm oder per E-Mail an bewerbungen@muggensturm.de.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Rechnungsamtsleiterin Frau Nadine Kraft-Bär, Tel. 07222/90 93-35 sowie Hauptamtsleiter Herr Claus Gerstner, Tel. 07222/90 93-50, zur Verfügung.

Weitere Informationen über Muggensturm erhalten Sie aus dem Internet unter www.muggensturm.de.

Aushilfe gesucht (m/w/d)

Freundliche, zuverlässige Aushilfskraft im Bereich
Verkauf/Belegte richten (Bäckerei in Durmersheim)
wöchentlich 2 - 3x morgens à 2 - 3 Stunden.

Bei Interesse bitte melden unter
Telefon 0151/15 12 19 58

Jetzt **CHANCE NUTZEN**
und gleich **BEWERBEN!**



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für
unsere Favoriteschule
eine/n engagierte/n und motivierte/n

Mitarbeiter/in für die Schulbetreuung (m/w/d)
(in Teilzeit mit 12,5 Std./Woche)

Sie sind interessiert?
Die vollständige Stellenausschreibung können
Sie auf unserer Website einsehen:



Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de

Zu einer vollständigen Bewerbung gehören
**Anschreiben, Lebenslauf
und Zeugnisse**

RASTETTER
www.auto-sparen.de

MINIJOB ANGEBOT

Wir suchen für unsere Standorte eine*n zuverlässige*n und zeitlich
flexible*n Mitarbeiter*in (m/w/d) mit technischem Verständnis und
handwerklichem Geschick für kleinere Hausmeistertätigkeiten auf
Aushilfsbasis (556,-€-Basis), gerne auch Rentner/ Frührentner.
Nettes Team, guter Arbeitgeber, spannende Tätigkeiten.

AUTOHAUS RASTETTER GMBH

Frau Sarah Runde · E-Mail: s.runde@rastetter.de
Telefon: 07242 / 938092 · Mobil: 0176 / 47825865

Jetzt
CHANCE NUTZEN
und gleich
BEWERBEN!

„beschiedens
versorgt!“

DEEI KMOO		EEIN	CEE HKU		AMO	EGII NRT			EHR	OPR	BEEE FHLN		AAMR	CDEE ILL		ENR	ENS
EEEE MNOU									EEEE MPRR								
ACM NOO			AEH RT						KKO RSU		ADE EFN						
						HIL NOT		AEK OR	K					INS			
			ADL NOR		EHIR				R	HOR				EORU		BRT	AEEK NTZ
EET		EGII LNOR							O		AEE GRT		ABEL				
IOS				ELO				DIRU	K	EEGR UWZ							
					EEI MOS		EFN RU		U				EMNO RTV		TT		
EHINZ	BEIO QTUU	AEL SSS		DM OSU					S	BEE INO		ORV				AFH INU	
BEE LLN								EHINR	AEOS					HIK			
				BEE RST		BEEE HIMR BINO									CEFH		
DGLO			ENOS					EJT				EGS		CNN IOT			
AINN SSTT								IT		AGH OT							ER
								EEGII NNRU									
EEIM ORRS			AN		BEEF FIOR STTT												
EEILN		ABT															

Bringen Sie die alphabetisch sortierten Buchstaben in den Fragekästchen in die richtige Reihenfolge, und tragen Sie diese in Pfeilrichtung ein.

Safran- rotes Gold

Entdecke

Neues!

offerta
KARLSRUHE

25.10. – 02.11.2025

offerta.de

messe
— karlsruhe

Maier

IHR RENOVIERER
Qualifizierter Malerbetrieb

Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.



Durmersheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/94 98 01-9, info@maier-renovierer.de



Verbunden mit den Menschen
und unserer Region.

**Wir sind
mittendrin.**

Tag & Nacht

Tel. 0 72 22 / 78 78 0

Muggensturm • Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de



Berdon

Bestattungen seit 1949

RASTATT • ÖTIGHEIM • MUGGENSTURM • BISCHWEIER • DURMERSHEIM

SAVE
THE
DATE

**SOLAR
ACTIV**

10-17 UHR

**TAG DER
OFFENEN TÜR**

29. – 30.11.2025

- ✓ Feiern Sie mit uns 15 Jahre solar-activ in Durmersheim sowie den Einzug in unser neues Firmengebäude.
- ✓ Einblicke in modernste Energielösungen für Ihr Zuhause!
(PV, Speicher, Wallbox, Wärmepumpe und Infraroth-Heizung)
- ✓ Freuen Sie sich auf spannende Vorträge zu den Zukunftsthemen.



SOLAR-ACTIV GMBH
MALSCHE STR. 16
76448 DURMERSHEIM

Unser Showroom ist jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr
geöffnet - wir heißen Sie herzlich Willkommen!

Erreichen Sie
Ihre Zielgruppe.

duerrschmabel.com

Unsere Anzeigen-Sonderthemen:



Pflege, Gesundheit, Wellness



Experten rund ums Haus



Allzeit gute Fahrt



Ausbildung & Beruf



Hofläden/Direktvermarkter



Muttertag



Hand- & Bastelarbeiten/Kurse



Mehr
erfahren.

**„beschiedens
versorgt!“**

Wir sind auf der Offerta – E-Bike Sale - 40% reduziert!

2-Rad HIRTH

Am Federbach 14 ° 76316 Malsch ° Tel. 07246 5000
Besuchen Sie uns im Internet: www.zweirad-hirth.de

FREIGEPLANTE KÜCHEN BIS ZUM 1/2 PREIS*

Schausonntag
in Rheinstetten

26.

Oktober 2025
11:00–17:00 Uhr

Sonntag

+



KOSTENLOS

Ausgewählte Arbeitsplatten
aus **NATURSTEIN** oder **KERAMIK**
ohne Mehrpreis.**



*Gilt beim Kauf einer
Küche bis 31.10.2025.

**Sie zahlen nur die
Kosten für die
Bearbeitung.

Strohmeier **Gilb**
Küchenwelt

Ihr Partner für Küche, Bad und Living

Für Sie 4x in der Region

♥ Bellheim ♥ Landau
♥ Speyer ♥ Rheinstetten

www.gilb.de

WIR
lieben
KÜCHEN

GEHRER Spargelwelt
& *BesenArt*

**GANS AUF
BESTELLUNG**

Winteröffnungszeiten

24.10.2025 – 14.12.2025

WINTERGENUSS IN DER BESENART
ENDE OKTOBER – MITTE DEZEMBER

DRAUSSEN WIRD'S KALT, DRINNEN WIRD'S GEMÜTLICH.

ENTDECKEN SIE UNSERE NEUE WINTERKARTE – MIT HERZHAFTEN
KLASSIKERN, ZARTEM WILD UND BELIEBTEN SIGNATURE DISHES AUS
DER SPARGELSAISON, KREATIV NEU INTERPRETIERT.

ÖFFNUNGSZEITEN
MITTWOCH BIS SAMSTAG IMMER 17 BIS 22 UHR
SONNTAGS VON 12 BIS 22 UHR DURCHGEHEND WARMER KÜCHE
FÜR GRUPPEN AB 20 PERSONEN ÖFFNEN WIR GERNE AUCH AUSSERHALB UNSERER ÖFFNUNGSZEITEN.

**Träume und Wünsche -
mit Sparen zum Ziel.**

**Vom 27.10.2025 bis 31.10.2025
ist die Jugendsparwoche mit
Weltsparitag!**

Komme vorbei und zahle Dein Ersparnis ein.
Kinder bis 5 Jahre erhalten als Belohnung
den Plüsch-Hund Malou oder das Kartenspiel
Mau-Mau. Für Kinder ab 6 Jahre gibt es einen
Kinogutschein!
www.spk-rastatt-gernsbach.de

**Sparkasse
Rastatt-Gernsbach**



anzeigen@duerrschnabel.com



07245 9270-0